



12

DIIR

Geschäftsbericht
2012



DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Das DIIR ist seit 1958 die Interessenvertretung der Internen Revisoren in Deutschland. Durch seine europaweite und weltweite Vernetzung ist es auch über die Landesgrenzen hinweg Plattform und Lobby der Internen Revision und bringt sich in berufsspezifische Konsultationen nicht nur auf deutscher, sondern zunehmend auch auf europäischer Ebene ein.

Seine Mitglieder repräsentieren den Mittelstand ebenso wie die großen Konzerne aus dem Finanzdienstleistungs- und Industriesektor sowie Öffentliche Institutionen. Das DIIR vertritt den Berufsstand und unterstützt die für Prüfungs- und Beratungsaufgaben zuständigen Fach- und Führungskräfte bei ihrer praktischen Arbeit, z. B. durch die Entwicklung zukunftsfähiger Qualitäts- und Verfahrensstandards.

Neben 1.800 persönlichen Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft, aus Wissenschaft und Verwaltung haben sich 675 Unternehmen/Organisationen in ihm zusammengeschlossen.

Inhalt

4



DIIR

3 DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

6 Vorwort
Bernd Schartmann, CIA
Sprecher des Vorstandes

8 DIIR-Vorstand

12 Verwaltungsrat

Rückblick

14 Hannover 2012

Bericht

24 Programmausschuss/
Projektgruppen

28 Wissenschaftlicher
Beirat



Überblick

30 Arbeitskreise

76 DIIR-Bibliothek/
Publikationen

99 Gremien

64 Erfahrungsaustausch-Tage
(Erfa-Tage)

80 Zahlen und Fakten

101 Geschäftsstelle

66 Zertifizierungen/
Qualifizierungen

86 DIIR Dienstleistungen GmbH

102 Impressum

72 DIIR-Akademie

88 Jahresabschluss

74 Internationale
Kontakte



Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen,

viele Einflüsse – auch von regulatorischer Seite – beeinflussen die Entwicklungen im Bereich der Corporate Governance. Eine Reihe von Instanzen insbesondere auf europäischer Ebene wird die Rahmenbedingungen für die Unternehmensüberwachung und -kontrolle entscheidend prägen. So sind zum Beispiel im Finanzdienstleistungssektor über EBA und EIOPA zentrale Gestaltungsansätze auf internationaler Ebene zu erwarten. Ausstrahlungen auf andere Branchen sind möglich. Deshalb ist es umso wichtiger, die Interne Revision durch die Bemühungen unseres Instituts in einer – deren herausragender Bedeutung angemessenen – Weise weiter im Bewusstsein von Unternehmensleitungen und Aufsichtsgremien zu verankern. Dabei muss hervorgehoben werden, dass die Interne Revision die zentrale und vor allem unabhängig eingesetzte Instanz ist, mit der die Unternehmensleitung ihren Kontroll- und Überwachungspflichten nachkommt.

Viele unserer Aktivitäten haben 2012 dazu gedient, bei den die Interne Revision betreffenden Fachthemen intensiver wahrgenommen zu werden und die Interessen unserer „Community“ zu vertreten. Hierzu dienen auch die Bemühungen – sowohl innerhalb Europas über das ECIIA als auch über das IIA – international koordiniert vorzugehen. Ein wichtiger Bezugspunkt ist dabei das international zur Anwendung kommende „Three Lines of Defense“-Modell, mit dem die jeweiligen lokalen Institute und das IIA die Positionierung der Internen Revision untermauern.

Das DIIR hat sich im Jahre 2012 zu unterschiedlichen regulatorischen Initiativen geäußert – so beispielsweise gegenüber der EBA (European Banking Authority), der EIOPA (European Insurance and Occupational Pensions Authority) wie auch zu Überlegungen des Basler Komitees zur Rolle der Internen Revision. Viele dieser Initiativen laufen in Abstimmung mit unseren europäischen Kollegen und über das ECIIA. Besonderer Dank gebührt hier unseren ehrenamtlichen Mitgliedern, die mit ihrer Initiative zu den Inhalten und dem Gelingen unserer Stellungnahmen beitragen sowie meinen Vorstandskollegen Dr. Hans-Joachim Büsselberg, Henrik Stein und Oliver Dieterle, die auf internationaler Ebene steuernd unterstützen.

Im Jahre 2012 haben wir wesentliche Fortschritte in der Facharbeit erzielt: Vorschläge zu Fachprojekten/Fachthemen – unter anderem aus den Arbeitskreisen des DIIR – werden zentral über den DIIR-Programmausschuss geleitet und dort priorisiert. Auch die Freigabe wesentlicher Veröffentlichungen (Standards, Positionspapiere) läuft über den Programmausschuss. Ergänzend wird hier der Wissenschaftliche Beirat beratend einbezogen. Auf diesem Weg wurde auch der DIIR-Standard Nr. 5 – „Prüfung des Anti-Fraud-Management-Systems durch die Interne Revision“ herausgebracht. Hier gebührt unser Dank dem DIIR-Arbeitskreis „Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Unternehmen“, der den Standard federführend entwickelt hat. Als neuen Arbeitskreis begrüßen wir die Kolleginnen und Kollegen des AK Pharma und wünschen ihnen für ihre Arbeit viel Erfolg.

Bernd Schartmann, CIA,
Executive Vice President, Head
of Corporate Audit & Security,
Deutsche Post DHL, Bonn

Wir werden künftig die optimierten Abläufe für die Ausgestaltung von Veröffentlichungen – Positionspapiere, weitere Standards etc. – intensiv nutzen. So wurde in 2012 eine Reihe von Fachprojekten identifiziert, die im weiteren Jahresverlauf 2013 fortgeführt werden. Hierzu zählt die Überarbeitung unserer Standards zur Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer und zur Prüfung von Risikomanagement-Systemen. Weitere Fachprojekte befassen sich mit der Zusammenarbeit von Interner Revision und Compliance sowie dem Spannungsfeld, in dem sich die Interne Revision gegenüber dem Vorstand und dem Prüfungsausschuss/Aufsichtsrat in ihrer Reporting-Verpflichtung befindet. Auch im Themenfeld Datenschutz sind wir weiterhin fachlich aktiv.

Die Stiftungsprofessur „Interne Revision und Corporate Governance“ an der Universität Duisburg-Essen unter Leitung von Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich hat sich bewährt und bereits über diverse Veröffentlichungen wichtige Themenfelder für die wissenschaftliche Fundierung der Revisionsarbeit besetzt.

Bei der Weiterführung der strategischen Neuausrichtung des DIIR freuen wir uns besonders, dass die DIIR-Tochtergesellschaft „DIIR Dienstleistungen GmbH“ wächst und in 2012 einen positiven Beitrag zum Ergebnis des DIIR insgesamt leistete. Der wirtschaftliche Beitrag der GmbH wird es uns künftig mit ermöglichen, die Facharbeit und deren Ausbau auch mit den Beiträgen der GmbH nachhaltig und solide zu unterstützen.

Im Qualifizierungsbereich hat unser deutschsprachiges Examen zum Internen Revisor^{DIIR} „Fahrt aufgenommen“. Zum Jahresende 2012 hatten 28 Personen das Examen erfolgreich abgeschlossen; für 2013 erwarten wir weiter steigende Zahlen.

Mit unserem Aus- und Weiterbildungsangebot und dem damit verbundenen Erfahrungsaustausch sind wir sicher, den Erwartungen unserer Mitglieder weiter gerecht zu werden. Hier konnten wir in 2012 wieder hervorragende Teilnehmerzahlen erzielen – die DIIR-Akademie ist ein sehr wichtiges Standbein unserer weiteren Entwicklung.

All dies wäre natürlich nicht möglich ohne die wertvollen Beiträge vieler ehrenamtlich für das DIIR tätiger Revisorinnen und Revisoren. Auch im Namen meiner Vorstandskollegen drücke ich Ihnen hierfür meinen ganz besonderen Dank aus! Wir zählen auch weiter fest auf Ihr Engagement bei der Weiterentwicklung unserer Profession: Inhalte und Zielerreichung liegen in unserer Hand, seien Sie dabei!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



Bernd Schartmann, CIA,
Sprecher des Vorstandes

Bernd Schartmann, CIA, CRMA



Executive Vice President
Head of Corporate Audit & Security
Deutsche Post DHL

Sprecher des Vorstandes des DIIR

DIIR-Standards

Öffentlichkeitsarbeit

Wissenschaftlicher Beirat

Betreuung der Arbeitskreise

- Revision der Logistik
- Projekt Management Revision

Internationale Zusammenarbeit IIA

Horst Pohl

Dr. Hans Joachim Büsselberg

Lutz Cauers

9



Bereichsvorstand Group Audit
Commerzbank AG

Leiter Konzernrevision
AXA Konzern AG

Leiter Konzernrevision
Deutsche Bahn AG

**stellv. Sprecher des Vorstandes
des DIIR**

Leiter der Projektgruppen

- DIIR-Kongress 2013
- Enquête

Betreuung der Arbeitskreise

- Revision in Bausparkassen
- IT-Revision Kreditinstitute
- Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Unternehmen

Betreuung der Erfä-Gruppe

- DIIR/BKA

Internationale Zusammenarbeit ECIIA
(Mitglied des ECIIA Management Boards)

Leiter der Projektgruppe

- Öffentlichkeitsarbeit

Betreuung der Arbeitskreise

- Revision Personalmanagement und interne Dienstleistungen
- Interne Revision in der Versicherungswirtschaft

Leiter der Projektgruppe

- Quality Assessment

Betreuung der Projektgruppe

- DIIR-Akademie

Betreuung der Arbeitskreise

- Energie- und Verkehr
- Revision des Finanz- und Rechnungswesens

Betreuung des Erfä-Tages

- Energie und Verkehr

Oliver Dieterle, CIA, CGAP, CRMA

Dr. Peter Dörfler

Juif-Helmer Eckhard

10



Leiter Interne Revision
Bundesagentur für Arbeit

Institute Director und Mitglied des
Public Sector Committees, IIA

Leiter der Projektgruppe
• DIIR Jahrestagung 2012

Betreuung der Arbeitskreise
• Interne Revision in Hochschulen
• Interne Revision im Krankenhaus
• Interne Revision in Öffentlichen
Institutionen
• Pharma

Leiter Konzernrevision
Volkswagen AG

Betreuung des Wissenschaftlichen
Beirates

Betreuung der Arbeitskreise
• Bau, Betrieb und Instandhaltung
• Revision der Beschaffung
• Interne Revision der
Immobilienwirtschaft
• IT-Revision
• Revision des Vertriebs

Betreuung der Erfa-Tage
• Planen und Bauen
• Interkulturelle Aspekte

Leiter Konzernrevision
Portigon AG

Leiter des Programmausschusses

Leiter Zertifizierungen/Qualifizierungen
• Certified Internal Auditor Examen
• Interner Revisor^{DIIR}

Betreuung der Arbeitskreise
• Revision des Handels/
Investmentbankings
• Revision des Kreditgeschäftes
• MaRisk
• Revision des Zahlungsverkehrs
in Kreditinstituten

Henrik Stein

Dr. Robert Wagner



Leiter Konzernrevision
DZ BANK AG

Leiter Konzernrevision und Compliance
TÜV NORD AG

Leiter der Projektgruppe

- DIIR-Forum 2012

Betreuung der Arbeitskreise

- Handel
- Mittelstand

Betreuung der Arbeitskreise

- Rechnungslegung nach IFRS für Kreditinstitute
- Risiko- und Kapitalmanagement in Kreditinstituten
- Sicherheitsvorkehrungen in Kreditinstituten
- Revision des Wertpapiergeschäftes in Kreditinstituten

Betreuung der Erfa-Tage

- Handel
- Industrie
- Industrie und Mittelstand

Betreuung der Erfa-Tage

- Kreditinstitute

DIIR-Bibliothek



Sehr geehrte Damen und Herren,

Vorstand und Verwaltungsrat haben auch im Geschäftsjahr 2012 vertrauensvoll und konstruktiv zusammengearbeitet. Alle wichtigen Themen werden zeitnah behandelt. Dazu gehören neben Fragen zur strategischen Ausrichtung auch die notwendigen Beschlussfassungen zu den Rechnungsabschlüssen und dem Geschäftsbericht des Vorstandes. Der Verwaltungsrat berät außerdem den Etat-Vorschlag für die jeweils anstehende Haushaltsperiode sowie die mittelfristige Finanzplanung und unterbreitet der Mitgliederversammlung Vorschläge für die Wahl bzw. Wiederwahl von Gremienmitgliedern im Verwaltungsrat und Vorstand.

In 2012 hat der Verwaltungsrat zweimal getagt und sich in zwei weiteren Sitzungen sowie regelmäßigen Gesprächen persönlich oder telefonisch mit dem Vorstand beraten.

Mitglieder des Verwaltungsrates sind grundsätzlich leitende Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. So wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung 2012 Barbara Schattmaier, geschäftsführende Gesellschafterin der Paul Lange & Co, Stuttgart, neu in den Verwaltungsrat gewählt. Wir danken Frau Schattmaier sehr herzlich für ihre Bereitschaft, sich für unser Institut einzusetzen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Der Verwaltungsrat dankt dem Vorstand, der Geschäftsführung, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle sowie allen, die sich in den verschiedenen Gremien für unser Institut einsetzen, für die gute Zusammenarbeit und die hoch engagierte Mitarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

A handwritten signature in black ink, reading "Hans-Jürgen Steuber". The signature is written in a cursive, flowing style.

Hans-Jürgen Steuber
Vorsitzender des Verwaltungsrates

Hans-Jürgen Steuber
Unternehmens-
und
Finanzberatung

Mitglieder des Verwaltungsrates

Hans-Jürgen Steuber

Vorsitzender des Verwaltungsrates
Unternehmens- und Finanzberatung

Klaus Heese, WP/StB

stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrates
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Prof. Dr. Thomas Amling, CIA

lehrt an der HTWK Leipzig
Betriebswirtschaftslehre, insbesondere
Unternehmensführung

Dr. Thomas Apelt

Präsident des Landesrechnungshofes
Brandenburg

Axel Becker, CRMA

Leiter Revision Südwestbank AG

Uwe Lütkeschümer

Geschäftsführer CLAAS
Vertriebsgesellschaft mbH

Bernd Morgenschweis

Mitglied des Vorstandes
Berlin-Hannoversche Hypotheken-
bank AG

Barbara Schattmaier

(ab November 2012)
Geschäftsführende Gesellschafterin
Paul Lange & Co

Dr. Ralf P. Thomas

CFO Industry Sector Siemens AG

Hannover 2012

Rückblick DIIR-Forum Kreditinstitute und
DIIR-Jahrestagung vom 5. bis 7. November
in Hannover

14



02

01

02
Uwe Fröhlich, Präsident
des Bundesverbandes
der Deutschen Volks-
banken



02

2012 fanden die mit rund 900 Teilnehmern wieder sehr gut besuchten Fachtagungen in Hannover statt. In über sechzig Veranstaltungsteilen erlebten die Teilnehmer ein hochkarätiges Veranstaltungsprogramm und fanden zudem auch Zeit zum Networking.

Forum 2012

Auch 2012 gelang es dem DIIR, hochqualifizierte Referenten und Moderatoren aus Wissenschaft, Praxis und den Aufsichtsbehörden zu gewinnen.

Den Eröffnungsvortrag hielt Uwe Fröhlich, der Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken, zum Thema „Die Zukunft des Bankensystems in Deutschland und Europa“.

01
Die Empfangshalle aus
der Vogelperspektive



Veranstaltungsort
war das Maritim Airport
Hotel

01
Von links nach rechts:
Herbert Apweiler,
Dr. Stephan-Andreas
Kaulvers, Hans Wagener,
Henrik Stein, Raimund
Röseler, Nils Niermann
und Horst Pohl

16



Nach parallel veranstalteten Fachsitzungen folgte ein Vortrag von Raimund Röseler, Exekutivdirektor Bankenaufsicht bei der BaFin-Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, der dann auch einer der Teilnehmer der anschließenden Podiumsdiskussion zum Thema „Die Zukunft der Revision im Spannungsfeld steigender Anforderungen verschiedener interner und externer Anspruchsgruppen“ war. Die hochrangigen Teilnehmer dieser Diskussionsrunde, die durchaus offene Worte fanden, machten diese Veranstaltung zu einem der Höhepunkte der Tagung.





02

02
Gefragt: die Meinung
der Teilnehmer



03

03
Prof. Dr. Peter
Nieschmidt

Großen Zuspruch fanden auch die in diesem Jahr erstmalig veranstalteten „Marktplätze“, in denen die Teilnehmer an Stehtischen unter Moderation erfahrener Praktiker Informationen anbieten und nachfragen konnten. Dieses neue Konzept wird aufgrund der ausgesprochen positiven Resonanz auch in zukünftigen Foren beibehalten.

Ein weiterer Höhepunkt war die Dinner-Speech von Prof. Dr. Peter Nieschmidt, der ebenso unterhaltsam wie informativ zu Tradition und Zukunft von Arbeit und Führung referierte.

Wie in den Vorjahren gelang es dem Organisationskomitee unter der Leitung unseres Vorstandsmitgliedes Henrik Stein erneut, mit dem Abschlussredner der zweitägigen Veranstaltung einen Vortrag anzubieten, der sowohl inhaltlich wie rhetorisch den Teilnehmern in lebhafter Erinnerung bleiben wird: Prof. Dr. med. Dr. phil. Manfred Spitzer unterhielt die gebannte Zuhörerschaft auf beeindruckende Weise mit Erkenntnissen der Neuroökonomie zum Komplex Bewerten, Entscheiden und Handeln.





Das Motto der DIIR-Jahrestagung 2012 war „Interne Revision in einer volatilen Welt“ – 31 Fachreferate und Diskussionsforen stellten sich diesem Thema.



01

01

Ankündigung des ersten
Fachreferats

DIIR-Jahrestagung 2012

Auch die vom Sprecher des Vorstandes des DIIR, Bernd Schartmann, eröffnete Jahrestagung 2012 bot die bewährte hochkarätige Mischung von Haupt- und Fachreferaten sowie Diskussionsforen zu vielfältigsten Fachthemen zur Internen Revision über alle Branchen hinweg.

Zur Eröffnung der unter dem Motto „Interne Revision in einer volatilen Welt“ stehenden Tagung referierte Prof. Dr. Edgar Ernst, Präsident der Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung, über aktuelle Entwicklungen im Enforcementverfahren in Deutschland. Im zweiten Hauptreferat informierte Volker Hampel, Geschäftsführer des DIIR, die Tagungsteilnehmer über die Strategie des DIIR. Den Abschluss dieser Veranstaltung mit insgesamt 31 Fachreferaten und Diskussionsforen hielt Prof. Dr. Dr. Ulrich Hemel zum Thema „Wertorientierte Unternehmensführung“. Die unter der Leitung des DIIR-Vorstandsmitgliedes Oliver Dieterle organisierte Tagung, die viel Anklang fand, endete mit einem gemeinsamen Mittagessen im Kongresszentrum in Hannover.



An dieser Stelle sei betont, dass die Veranstaltungen maßgeblich vom Engagement unserer Mitglieder und Arbeitskreise, der Unterstützung der jeweiligen Arbeitgeber sowie dem Engagement der gesamten Geschäftsstelle leben. Allen Beteiligten, ob aktiv oder im Hintergrund wirkend, auch an dieser Stelle ganz herzlichen Dank!

02
 Prof. Dr. Edgar Ernst,
 Präsident der
 Deutsche Prüfstelle für
 Rechnungslegung

03
 Diskussionsforum im
 kleinen Saal



03



02

01
Überreichung des
Ehrenbriefes für
25-jährige DIIR-Mit-
gliedschaft



01

Mitgliederversammlung 2012

Unter Leitung des Vorsitzenden des Verwaltungsrates, Hans-Jürgen Steuber, wurden die Tagesordnungspunkte ausführlich mit den Mitgliedern diskutiert und entsprechend den Vorschlägen abgestimmt.

Mit großem Dank konnte der Ehrenbrief und die DIIR-Ehrennadel in Gold für 25-jährige Mitgliedschaft an die Mitglieder Monika Neubert, Klaus Brnabic, Klaus-Dieter Göbel, Manfred Harms, Heinrich Illenseer, Axel Kamps und Peter Werhan überreicht werden.



Die jährliche Ver-
sammlung bietet allen
Mitgliedern die Möglich-
keit zur Mitgestalt-
ung des DIIR.

03
Der Tisch des Verwaltungsrates und des Vorstandes

04
Der Sprecher des Vorstandes, Bernd Schartmann

Nach dem Bericht des Verwaltungsrates stellte der Sprecher des Vorstandes, Bernd Schartmann, den Jahresabschluss 2011 und die aktuellen Entwicklungen des laufenden Jahres 2012 vor. Über die Prüfung des Jahresabschlusses berichtete der Rechnungsprüfer Joachim Dubs. Dem Verwaltungsrat und Vorstand sowie den Rechnungsprüfern wurde mit Dank für ihre Arbeit Entlastung erteilt. Außerdem wurde der Etat 2013 genehmigt.



04



01
DIIR-Mitglieder nutzten
ihr Stimmrecht.

02
Gelegenheit für Fragen
und Anregungen

22



02

Die Amtszeit der Verwaltungsratsmitglieder Prof. Dr. Thomas Amling, Axel Becker, Klaus Heese, Uwe Lütkeschümer und Bernd Morgenschweis sowie der Vorstandsmitglieder Dr. Hans Joachim Büsselberg, Dr. Peter Dörfler und Henrik Stein endete planmäßig. Alle Herren stellten sich der Wiederwahl und wurden von der Mitgliederversammlung bestätigt.

Neu in den Verwaltungsrat gewählt wurde Barbara Schattmaier.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates gratulierte den gewählten Gremienmitgliedern zur Wahl und dankte ihnen für ihr herausragendes Engagement.



01



03

03
Verabschiedung Wilfried
Fischenichs (rechts im
Bild) durch Hans-Jürgen
Steuber

Nach mehr als zehnjähriger Tätigkeit als Geschäftsführer des DIIR wird Wilfried Fischenich im Frühjahr 2013 in den Ruhestand treten. Der Vorsitzende des Verwaltungsrates verabschiedete Herrn Fischenich mit sehr persönlichen Worten und dankte für die großen Erfolge, die das DIIR während seiner Tätigkeit erreicht hat sowie für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Hans-Jürgen Steuber wünschte Herrn Fischenich auch im Namen aller Mitglieder des DIIR und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



04
Erfahrungsaustausch
beim anschließenden
Stehempfang mit Essen
und Getränken



04

Programmausschuss/Projektgruppen



Juif-Helmer Eckhard (Leitung), Dr. Ferdinand Allerkamp, Gerrit-Michael Dülks, Dr. Reimund Göbel, Andreas Greulich, Klaus Lendle, Thomas Oetting, Natascha Seebach und Marc Wössner waren 2012 Mitglieder des Programmausschusses.

Programmausschuss

Die Arbeitsfelder des Programmausschusses sind: Ausrichtung und Strategie des DIIR, Beobachtungen neuer Entwicklungen in der Internen Revision, konzeptionelle Vorbereitung der DIIR-Veranstaltungen, Ausarbeitungen zu wichtigen Fachthemen sowie Stellungnahmen zu Entwicklungen oder Projekten des Instituts.

Der Programmausschuss sichtet und priorisiert Themenvorschläge aus dem Kreis des DIIR für die Facharbeit des Instituts. Darüber hinaus ist er in die Freigabe von Fachveröffentlichungen mit DIIR-übergreifendem Charakter (Standards, Positionspapiere) eingebunden.

In seiner Zusammensetzung repräsentiert der Programmausschuss die wesentlichen Interessengruppen des Instituts.

01
Juif-Helmer Eckhard
(rechts), Leiter des
Programmausschusses

Projektgruppen (PG)

Zur Erledigung besonderer Aufgaben werden vom Programmausschuss Projektgruppen gebildet.

Schwerpunktthemen

Im Jahr 2012 waren die folgenden Projektgruppen aktiv:

- Interner Revisor Planung und Durchführung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vorbereitung und Durchführung des DIIR-Forums 2012
- Vorbereitung und Durchführung der DIIR-Jahrestagung 2012
- Vorbereitung der DIIR-Fraud Tagung 2013
- Vorbereitung des DIIR-Kongresses 2013
- Qualifikationsmodell
- Quality Assessment
- Überarbeitung DIIR-Standard Nr.1
- Interne Revision im Spannungsfeld zwischen Vorstand und Aufsichtsrat
- Datenschutz
- Abschluss Aufbewahrungsfristen

Ausblick

Weitere Strategieumsetzung für DIIR/GmbH

Datenschutz

Vorbereitung und Durchführung DIIR-Forum 2014

Vorbereitung und Durchführung DIIR-Jahrestagung 2014

Vorbereitung DIIR-Kongress 2013

Qualifikationsmodell

Vorbereitung der Drei-Länder-Tagung von Deutschland, Österreich und der Schweiz

Interne Revision und Compliance

Überarbeitung DIIR-Standard Nr. 2

Leitung
Lutz Cauers
Deutsche Bahn AG

Mitglieder
9

Sitzungen
4

Schwerpunktt Themen

Im Mittelpunkt der Sitzungen der Projektgruppe stand die Überarbeitung des QA-Leitfadens, welcher insbesondere Neuerungen zur Akkreditierung von Quality Assessoren sowie zur Aus- und Weiterbildung enthält. Die Themenfelder des QA wurden gestrafft und überarbeitet. Die Erfahrungsaustauschtage QA waren – wie geplant – ausgesetzt. Auch in 2012 waren die Quality Assessment Kurse mit 65 Teilnehmern gut besucht. Die Zahl der vom DIIR akkreditierten Assessoren, die die Fortbildungsverpflichtungen fortlaufend erfüllt hatten, belaufen sich auf 366 Personen.

Ausblick

Der Leitfaden ist in der überarbeiteten und ergänzten Fassung in deutscher Sprache am 1. Juli 2012 veröffentlicht worden und ist ab dem 1. Januar 2013 verbindlich anzuwenden. Der QA-Leitfaden in englischer Sprache ist seit Anfang Juli 2013 verfügbar.

Die Projektgruppe arbeitet an der Konzeption der QA-Tagung, die vom 1. bis 2. Juli 2014 in Berlin stattfinden wird und sich an alle Interessierten wendet. Ferner wurden QA-relevante Seminare, die zur Aufrechterhaltung der Akkreditierung anerkannt werden, identifiziert.

Die Überprüfung der überarbeiteten Akkreditierungsvoraussetzungen wird erstmals nach dem 31. Dezember 2014 stattfinden.

Sitzungen des Programmausschusses

	Sitzungen	Tage
Plenum	2	2

	Telefonkonferenzen	Tage
Plenum	7	7

Sitzungen der Projektgruppen

	Sitzungen	Tage
DIIR-Kongress 2013	7	7
DIIR-Forum 2012	3	3
DIIR-Jahrestagung 2012	2	2
Öffentlichkeitsarbeit inkl. Vorträge	7	7
DIIR-Fraud-Tagung 2013	5	5
Qualifikationsmodell	3	3
Aufbewahrungsfristen	1	1
Quality Assessment (QA)	4	4

Wissenschaftlicher Beirat

Das DIIR fördert die innovative und praxisrelevante Forschung auf dem Gebiet der Internen Revision.



Prof. Dr. Anne d'Arcy, WP/StB Prof. Ulrich Bantleon, Prof. Dr. Alexander Bassen, Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich (ab November), Prof. Dr. Anja Hucke, Prof. Dr. Annette Köhler und Prof. Dr. Burkhard Pedell gehören dem Wissenschaftlichen Beirat an.

Sitzungen

Zwei Sitzungstermine (Februar und November) sowie zwei ergänzende Telefonkonferenzen

Tätigkeiten

- Gesprächspartner für Vorstand und Geschäftsstelle für Grundsatzfragen
- Abstimmung mit dem DIIR-Programmausschuss
- Begleitung der Facharbeit des DIIR zu Leitthemen der Internen Revision
- Vorbereitung der Ausschreibung des DIIR-Förderpreises 2013
- Mitarbeit in der ECIA - Academic Relations Task Force
- Vertretung des Fachs „Interne Revision“ in der wissenschaftlichen Community
- Gemeinsame Veröffentlichungen des Wissenschaftlichen Beirates
- Vorträge anlässlich von DIIR-Veranstaltungen
- Kontakthanbahnung für Promotionen
- Förderung der Aufnahme von Inhalten bzgl. Interne Revision in Bachelor- und Masterstudiengänge
- Veröffentlichungen zur Internen Revision einzelner Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats
- Beratende Einbindung in die Freigabeprozedur zur Facharbeit des DIIR
- Mitarbeit bei der Überarbeitung des QA-Leitfadens
- Forschungsarbeit über den Lehrstuhl „Interne Revision und Corporate Governance“ von Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich, Universität Duisburg-Essen
- Vorträge bei der ECIA-Jahreskonferenz

Ausblick

Forschungsprojekt auf Basis der Enquête

Arbeitskreise (AK)

Revisionsfachleute aus verschiedenen Unternehmen und Körperschaften beteiligen sich an den Arbeitskreisen des DIIR.



Leitung
Kay Rothe
ROTHE Baurevision/
Revision
Risikomanagement

Mitglieder
24

Sitzungen
4 zweitägige

Schwerpunktt Themen

2012 waren die Überarbeitung und Neuerstellung von Leitfäden sowie die Fortführung des Erfahrungsaustauschs Schwerpunkte der Arbeitskreistätigkeiten.

Der Erfahrungsaustausch „ERFA-Tag – Themen zur HOAI- und VOB“ wurde ebenso fortgesetzt wie die Seminararbeit am DIIR mit den Themen:

- Baurevision – Grundlagen, Prüffelder, Praxisbeispiele – Teil I und II
- Honorare für Architekten/ Fachingenieure
- Kalkulation und Recht bei Nachtragspreisen
- Scheinbare Wirtschaftlichkeit bei Baukosten

Darüber hinaus beteiligten sich Arbeitskreismitglieder mit Vorträgen bei der Jahrestagung in Hannover.

Ausblick

Geplant ist u. a. die Fertigstellung der Leitfäden „Revision der Instandhaltung von Technischen Ausrüstungen in Gebäuden“ sowie „Revision der Instandhaltung von Bauwerken und Außenanlagen“.

Auch 2013 werden sich Arbeitskreismitglieder mit Seminaren, Informations- und Erfahrungsaustauschtagen für das DIIR engagieren.

Leitung
Michael Seifert
Bausparkasse
Schwäbisch Hall AG

Mitglieder
25

Sitzungen Arbeitskreis
2 zweitägige
Sitzungen Facharbeits-
gruppen (FAG 1–4)
5 zweitägige

Schwerpunktt Themen

- Intensiver laufender Erfahrungsaustausch über revisions- und bausparkassenspezifische Probleme, Sachverhalte und Entwicklungen (Umfragen, Arbeits-/Projektgruppen)
- Bausparkassenspezifische Auswirkungen/Umsetzung aktueller Regularien (§25c KWG, neue BDSG-Novellen, Entwurf BspkG, Vergütungssysteme, GwG)
- Optimierung und Aktualisierung des Revisions-Instrumentariums (Musterprüfungsplan, Mustergeschäftsanweisung, Projektbegleitung, Ausgelagerte Revisionsfunktion)
- Entwicklung neuer bzw. Aktualisierung vorhandener Prüfungshilfen
- Entwicklung von Standards (u. a. Vorbereitung 44er-Prüfungen)
- Informationsaustausch über Feststellungen/Klassifizierungen bei 44er-Sonderprüfungen, Seminare, Kontoauszugsversand, Abmahnungen/Klagen Verbraucherzentralen
- Bausparkassenspezifische Workshops (Kollektivsteuerung)
- Informationsaustausch mit externen Experten (Bundesbank)
- Referenten/Moderation beim DIIR-Forum 2012

Ausblick

- Wandel der Revision (Risiko-, Prozess- und Projektorientierung)
- Ordnungsmäßigkeit Geschäftsorganisation – Vorbereitung aufsichtsrechtlicher Prüfungen
- Umsetzung regulatorischer Vorgaben
- Modernes, integriertes und effektives IKS in Bausparkassen
- Aktualisierung und Ergänzung des Prüfungsinstrumentariums (Prüfungshilfen)
- Durchführung bausparkassenspezifischer Workshops
- Erfahrungsaustausch mit Wirtschaftsprüfung und anderen DIIR-AK's

Leitung

Norbert Heydemann,
CIA, CCSA, CGAP, CRMA
Stadtwerke München
GmbH

Mitglieder

14, 6 designierte,
5 Interessierte

Sitzungen

2 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Beginn der Erarbeitung von waren-gruppenspezifischen Leitfäden zur Beschaffung verschiedener Produkte und Dienstleistungen, die eine hohe Anzahl von Unternehmen bzw. Organisationen benötigt (Aufbau orientiert sich an dem generellen Leitfaden der DIIR Schriftenreihe Nr. 11, ESV, Berlin):

- Abschluss „Revision der Beschaffung von Marketingdienstleistungen“
- Abschluss „Revision der Beschaffung von Reinigungsleistungen“
- Beginn weiterer Leitfäden

Erarbeitung relevanter Prüfungsaspekte beim Outsourcing insbesondere von IT

Beginn eines Artikels zur prüferischen Untersuchung der Beschaffungsstrategie

Gestaltung von drei Fachreferaten auf der DIIR Jahrestagung 11/2012 zur Revision der Beschaffung in einer volatilen Welt mit Beiträgen zur „Beschaffung von IT-Leistungen“, der „Prüfung der Beschaffungsstrategie in volatilen Zeiten“ und zu „Revision, Vision, Illusion – ein satirischer Rückblick auf 20 Jahre Revision mit ausgewählten Beispielen“

Initiierung einer übergreifenden Projektgruppe zur Erstellung eines Leitfadens zur „Revision der Beschaffung von Planungs- und Bauleistungen öffentlicher Auftraggeber“

Der vertrauliche und vertrauensvolle Erfahrungsaustausch ist Rückgrat des AK

Ausblick

Abschluss und Fortsetzung weiterer waren-gruppenspezifischer Leitfäden zur Beschaffung verschiedener Produkte und Dienstleistungen, die eine hohe Anzahl von Unternehmen bzw. Organisationen benötigen:

- Geplant: Abschluss „Revision der Beschaffung von Beratungsleistungen“
- Erarbeitung: „Revision der Beschaffung von IT-Outsourcing“ sowie weitere Leitfäden

Veröffentlichung des Artikels zur prüferischen Untersuchung der Beschaffungsstrategie

Norbert Heydemann
(links), CIA, Leiter
des AK Revision der
Beschaffung



Leitung
Ralf Hub
Essener
Versorgungs- und
Verkehrsgesellschaft
mbH

Mitglieder
16

Sitzungen
4 eintägige und
1 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Branchen-/Spartenübergreifende Themen

- Informationsaustausch Haupt-AK/ regionale AK
- Organisation der Arbeitsgruppe „IR im Vertrieb des ÖPNV“ (Systematik des Vorgehens, Auswertung der Fragebögen etc.)
- Informationen aus dem DIIR (u. a. neue Regelungen in der Satzung, Mitgliedschaft beim DIIR etc.)
- Feedback DIIRnet Administratoren-schulung am 25. Juli 2012 in Frankfurt
- Aktueller Sachstand Arbeitsgruppe „IR im Vertrieb des ÖPNV“
- Austausch über die Einrichtung eines weiteren Arbeitskreises „Dienstpläne-revision“
- Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses über die Archivdatei zu relevanten Revisions-Themen – Planung einer Einbindung der Informationen in das DIIRnet als Perspektive

- Wahl des Arbeitskreisleiters und dessen Stellvertreters (Vorschlag der Mitglieder gem. AK-Ordnung vom 4. Mai 2012 an den DIIR-Vorstand)
- Termine Herbstsitzung 2012 in Frankfurt und Frühjahrstagung 2013/ DSW21 (Dortmund)

Themen der Verkehrs- und Versorgungsunternehmen

- Kurzbeitrag: Projekt Risikoanalyse (Ziele und Durchführung)
- Kurzberichte zu Prüfungen/ Personalentwicklung für Führungskräfte und Freifahrwesen
- Prüfung von Aufmaßen (z. B. Plausibilitäts-Checks im Baubereich, punktuell physisches Nachprüfen)
- Unterlaufen von Unterschriftenberechtigungen und Vergaberegeln durch Auftragsplitting bzw. Nachträge
- Vorgehen bei Schienenkartell – mögliche (alternative) Prüfungsziele

Kurzberichte über durchgeführte Prüfungen

- Beauftragtenwesen: DSB
- Elektronisches Bewerbungsverfahren
- Einsatz von studentischen Hilfskräften
- Kurzpräsentation zum Thema „Umgang mit geldwertem Vorteil bei der Gewährung von Rabatten“ sowie Vorgehensweise „Entgeltprüfung“

Diskussion der eingereichten Themen/Fragen

- Erfahrungen zur Prüfung der Pflege (Anlagen, Ändern, Löschen) von Stammdaten (Kreditoren, Debitoren, Material) – Erfolgt die Pflege der Stammdaten anhand definierter Workflows oder sonstiger schriftlicher Vorgaben?
- Erfahrungen zur Prüfung der Fahrgastinformation
- Liquiditätsplanung
- Elektronische Rechnungen und deren Prüfung/Elektronische Bauakte
- Beauftragung und Abrechnung von Busverkehrsfremdleistungen
- Prüfung des Datenschutzbeauftragten
- Prüfung des Insiderverzeichnisses von börsennotierten AGen bzw. deren Anteilseignern
- Speicherkapazität von Servern/ Bildrechte

Fragen/Themen aus dem Arbeitskreis Nord

- Kohleverbuchung
- Standards zur Betreuung von PC-Arbeitsplätzen
- Sperrprozess Strom/Gas/Wasser
- Abrechnung von Mehr-/Minder-mengen im Rahmen des Bilanzkreis-managements

Ausblick

Neben den Sitzungen des Haupt-AK und der regionalen AK sollen Arbeitsgruppen zu den Themen „IR im Vertrieb des ÖPNV“, „Dienstplänerevision“ sowie „Energie- und Finanzhandel“ fortgeführt bzw. implementiert werden.

Die bestehenden Arbeitsgruppen „Baurevision“ und „IT-Revision“ sollen in die Strukturen des Haupt-AK organisatorisch eingebunden werden.

AK Finanz- und Rechnungswesen

Leitung

Dr. Wolfgang Kuhn, CIA,
CRMA
Thyssenkrupp AG

Mitglieder

17

Sitzungen

2 zweitägige

36

Schwerpunktt Themen

Revisorischer Gedankenaustausch, insbesondere zu Themen des Finanz- und Rechnungswesens

Arbeit am Buchprojekt „Revision des internen Rechnungswesens“

Vorbereitung und Durchführung des Vortrages „Prüfung des internen Rechnungswesens“ auf der Jahrestagung 2012 in Hannover (durch Wulf-Matthias Nolte und Dr. Wolfgang Kuhn).

Ausblick

Pflege des Erfahrungsaustauschs

Abschluss des Buchprojektes

Vorbereitung eines Vortrags für den Kongress 2013 in Dresden

Konzeptionelle Überlegungen zu neuen Projekten



Dr. Wolfgang Kuhn
(rechts), CIA, Leiter
des AK Finanz- und
Rechnungswesen

AK Interne Revision im Handel

Leitung

Jörg Sobania, CIA
Lekkerland AG &
Co. KG

Mitglieder

ca. 40 und 8 Gäste

Sitzungen

3 eintägige

Schwerpunktt Themen

Kennzahlenorientierte Einsatzplanung

Skimming am POS

Prüfungen im Umfeld von WebShops

Aktuelle Entwicklungen bei Revisionssoftware

Bargelddienstleister

Ausblick

In 2013 kommen die Themen „Prüfung im Umfeld von Logistikdienstleistungen“, von „Marketingleistungen“ sowie „Personalentwicklung in der Revision“ in den Fokus.

Jörg Sobania, CIA,
Leiter des AK Interne
Revision im Handel



AK Revision des Handels/ Investmentbankings

Leitung
Sven Staender, CIA,
CRMA, CFE
SEB AG

Mitglieder
26

Sitzungen
3 eintägige

38

Schwerpunktt Themen

Intensiver Erfahrungsaustausch über Themen im Zusammenhang mit den aktuellen Entwicklungen im Bereich Handel und Investmentbanking

Erfahrungsaustausch über externe Prüfungen durch die Bankenaufsicht

Analyse der Finanzmarktkrise und Auswirkung auf das Risikomanagement der Banken und die Prüfungstätigkeit der Revision

Weiterhin wurden folgende Themen intensiver diskutiert:

- Die neuen Baseler Anforderungen an die Interne Revision
- Die neuen MaRisk
- Process Mining basierter Prüfungsansatz
- Vorstellung des neuen QA-Leitfadens
- EURIBOR und andere Referenzzinssätze

Ausblick

Erfahrungsaustausch zu aktuellen Themen und Entwicklungen insbesondere externer Prüfungen durch die BaFin und Bundesbank

Auswirkungen von Basel III auf die Revision von Handelsaktivitäten

Neue Basel Anforderungen an die Interne Revision

Vorbereitung eines Themas für das DIIR-Forum Kreditinstitute 2014

Analyse und Bewertung neuer aufsichtsrechtlicher Anforderungen an die Handelsaktivitäten und das Risikomanagement sowie die Prüfungstätigkeit der Revision



Sven Staender (links),
CIA, Leiter des AK
Revision des Handels/
Investmentbankings

Leitung
Martina Achterath
Hochschule Niederrhein

Mitglieder
21

Sitzungen
2 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Erarbeitung und Beschluss einer Musterdienstanweisung

Aufbau des Kontakts zum österreichischen Arbeitskreis der Hochschulrevisoren

Festlegung der (Regional-) Struktur des Arbeitskreises

Erfahrungsaustausche insbesondere auf den Gebieten

- Risikoorientierte Prüfung von Drittmittelprojekten
- Prüfungsplanung bei Umgang mit knappen Ressourcen
- Aufbau von Risikomanagementthemen an Hochschulen
- Identifizierung von Betrieben gewerblicher Art und steuerliche Leistungsbeziehungen zwischen Hochschulen und An-Instituten

Ausblick

Intensivierung der Erfahrungsaustausche

Einbeziehung der Hochschulen im deutschsprachigen Raum außerhalb der Schweiz und Österreich

Erfassung aller Hochschulrevisoren an deutschen Hochschulen und deren Anbindung an den Arbeitskreis

Martina Achterath (links), Leiterin des AK Revision in Hochschulen



AK Interne Revision in der Immobilienwirtschaft

Leitung

Klaus Schönrock, CIA,
CRMA
GEWOBAG
Gemeinnützige
Wohnungsbau AG

Mitglieder

11 und 4 Gäste

Sitzungen

2 eintägige

40

Schwerpunktt Themen

Veröffentlichungen

Thematisierung der Verkehrssicherungspflichten in Immobiliengesellschaften aus Sicht der Internen Revision (ZIR 6/12, S. 289 – 290)

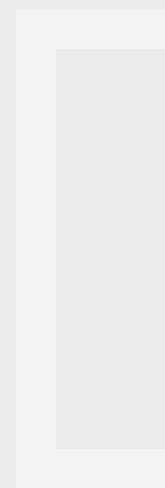
Der Arbeitskreis verfolgt weiterhin durch die Anwendung des Gästestatus die Aktivierung der Mitarbeit von reVISIONSERFAHRENDEN Kollegen/Kolleginnen (Revisionsleiter/in) aus der Immobilienwirtschaft. Im Jahre 2012 wurden vier Gäste begrüßt. Es erfolgten zwei Neuaufnahmen.

Es wurden Kontakte zu den Prüfungsorganen für die Ausbildungsgänge der Immobilienwirtschaft aufgenommen, um dort die starke Berücksichtigung von reVISIONSWIRTSCHAFTLICHEN Fragestellungen in Ausbildung und Prüfung zu forcieren.

Weitere Mitglieder sind als CIA und CRMA zertifiziert worden.

Ausblick

Eine Ansprache der Führungskräfte der Immobilienwirtschaft wird weiterhin verfolgt.



Leitung
Horst
Schmidt-Moldenhauer
Volkswagen AG

Mitglieder
17 und 9 Gäste

Sitzungen
4 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Erfahrungsaustausch, Stellungnahme zu aktuellen Themen, z. B.

- Mobile Security
- Sicherheitsaspekte Digital Rights Management/Data Leakage Prevention
- Code Review und relevante Systeme z. B. Treasury
- BYOD Bring Your Own Device
- IT-Sicherheit beim Outsourcing
- Thin Clients und Ultra Thin Clients
- Mainframe Einsatzbereiche und Prüfungsansätze
- Klassifizierung von Dokumenten nach Aufbewahrungsfristen
- Risiken durch Administrator-Zugriffe

Geplante Beiträge für die ZIR:

- Mobile Computing
- Umsetzung eines globalen Sicherheitskonzeptes
- Erfahrungen beim Self Assessment als Revisionswerkzeug der IT
- IT-Governance und Outsourcing
- Customer Relationship Management (CRM)

Themen auf der DIIR-Jahrestagung 2012

- Prüfung des Notfallmanagement/BCM
- Generischer Ansatz zur Prüfung von ERP- Systemen (Basis Et Application Controls)
- Prüfung des Management von IT SLA

Einladung Fachreferenten zu aktuellen Themen, z. B.

- Fuzzing zur Identifikation bisher nicht erkannter Sicherheitslücken
- Spannungsfeld CobiT – ITIL
- Betrugsprävention und -aufdeckung mit Hilfe neuronaler Algorithmen

Arbeitskreis-Tagung bei der LVM Versicherung in Münster

Horst Schmidt-Moldenhauer, Leiter des AK IT-Revision

Ausblick

Erfahrungsaustausch zu aktuellen Themen und Einladung von Referenten zur Diskussion von Fachfragen.

Arbeitskreis-Tagung im Juni 2013 bei der Fiducia IT AG in Karlsruhe

Vorbereitung von Themen für den DIIR-Kongress 2013:

- Neue Medien in der Revisionspraxis (Erfa-Börse)
- Erfahrungen mit Revisionsmanagement-Tools (Erfa-Börse)
- Data Leakage Prevention und Risiken bei der Nutzung von Internet Services

Gemeinsame Tagung mit dem AK IT-Revision in Kreditinstituten im Dezember 2013



Leitung

Axel Hirsch
Deutsche Wertpapier-
Service Bank AG
und
Christian Willenbrink
Commerzbank AG

Mitglieder

32

Sitzungen

3 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Vorträge von AK-Mitgliedern und externen Referenten/Spezialisten zu folgenden Themen:

- Auditierung von Berechtigungen im Fileserver- und SharePoint-Umfeld
- Überwachung, Steuerung und Kontrolle der IT-Provider am Beispiel der dwpbank
- Prüfungsstandards (z. B. ISAE 3402/SSAE 16 als Nachfolger SAS 70) und deren Unterschiede
- Prüfung FI Migration in der Nord LB und Saar LB
- eSourcing Capability Model
- „Cobit 5“ – Vorstellung mit Diskussion
- Toolunterstützte risikoorientierte IT-Prüfungsplanung in der Commerzbank
- Prüfung von Social Media
- Spannungsfeld „CobiT – ITIL“
- Betrugsprävention und -aufdeckung mit Hilfe neuronaler Algorithmen
- Begleitung von Projekten in der KfW
- Im Europäischen Raum geplante Neuerungen im Datenschutz und die Auswirkungen auf nationales Recht

Diskussionen und intensiver Erfahrungsaustausch insbesondere zu den Themengebieten:

- Unterschiede Umgang mit Social Media in den Instituten
- Zielvereinbarungen für Mitarbeiter der Internen Revision
- Outsourcing von IT-Funktionen
- Datenanalyse
- Verzahnung von Risikomanagement und Revision
- Fristen/Terminierung von Feststellungen

- Vorgehensweise bei der Berichterstattung, automatisiert aus den Revisionssystemen heraus
- Implementierung von Sicherheitsmaßnahmen/Penetrationstest/Vulnerability
- Telefonbanking
- Prüfung von Multi-Provider Auslagerungen
- Information über neue regulatorische Anforderungen ausländischer Aufsichtsbehörden
- Nutzung von Mobile Device Management
- Bring your own device (BYOD)
- Betrugsfälle und Einbindung der Revision
- Funktionsübersicht von Revisionstools
- Erfahrungen aus der Projektprüfung

Christian Willenbrink,
einer der beiden Leiter
des AK IT-Revision
Kreditinstitute

Ausblick

Einzelne AK-Mitglieder waren beim DIIR-Forum 2012 als Vortragende bzw. Moderatoren tätig.

Für das Jahr 2013 wurden drei Termine für die AK-Sitzungen festgelegt. Im Dezember 2013 wird, wie bereits im Dezember 2012, eine gemeinsame Sitzung mit dem AK IT-Revision stattfinden. Erstmals findet eine Tagung in den Räumlichkeiten eines AK-Mitgliedes statt.

Folgende Themen sollen in 2013 schwerpunktmäßig behandelt werden:

- Dataleak Prevention
- Psychologie für die Revisionspraxis
- Massendatenanalyse
- Continuous Auditing
- regulatorischer Anforderungen (ausländischer Partner)
- Nutzung von Revisionstools
- Forensik
- Weiterentwicklung einer IDV-Suite und die Chancen daraus für Prüfungen
- Prüfungsvorgehensweise/ Prüfungsprozess
- Providersteuerung
- Notfallplanung
- Individuelle Datenverarbeitung
- Checklisten – Tool
- Self-Assesment
- Vorträge bzw. Moderatorentätigkeit beim DIIR-Kongress in Dresden



Leitung
Ulrich Hannemann
Uniklinikum Heidelberg

**Teilnehmer an den
Arbeitskreistagungen**
47 und 33

**Sitzungen
Arbeitskreistagungen**
2 eintägige
**Sitzungen
Arbeitsgruppen
(je 5 AGs)**
2 eintägige

Schwerpunktt Themen

Vorträge bei den AK-Tagungen

- Optimierung von Geschäftsprozessen mit Hilfe von Kennzahlen (VMS AG)
- Orientierungshilfe zum Datenschutz in Klinischen Informationssystemen
- Ausgewählte Werkzeuge der Qualitätssicherung bei der Konzernrevision der Sana Kliniken AG unter Berücksichtigung der Anforderungen des DIIR Standard Nr. 3
- Europäisches Beihilferecht (Almunia-Paket)
- Prüfung des Forderungsmanagements

Die Arbeitsgruppen haben im Jahr 2012 zu folgenden Themen gearbeitet:

- Analytische Prüfungshandlungen in der Personalabrechnung (zur Veröffentlichung in der ZIR)
- Compliance im Krankenhaus (die Arbeit ist abgeschlossen)
- Revision des Gerätemanagements im Krankenhaus (veröffentlicht in der ZIR 5/2012)
- Prüfung von Tochterunternehmen (veröffentlicht in der ZIR 1/2013)
- Revision in Ambulanzen (neu)
- Datenschutz und Interne Revision (neu)
- Trennungsrechnung (neu)
- Hygiene (neu)
- Nebentätigkeiten (neu)

Mitglieder des Arbeitskreises wirken beim DIIR in folgenden Arbeitsgruppen mit:

- EU Datenschutz Verordnung
- Überarbeitung des DIIR Prüfungsstandard Nr. 1
- Compliance

Ausblick

Tagungen 2013

- 24. April 2013 in Berlin (25. April Sitzungen der fünf Arbeitsgruppen)
- 5. November 2013 in Bamberg (4. November Sitzungen der fünf Arbeitsgruppen)

Die Arbeitsgruppen

- Revision in Ambulanzen
- Datenschutz
- Trennungsrechnung
- Hygiene
- Nebentätigkeiten

werden im Jahr 2013 ihre Arbeit fortsetzen.



Ulrich Hannemann,
Leiter des AK Interne
Revision im Kranken-
haus

Leitung

Arno Kastner, CIA,
CRMA
MTB – Management
Training Beratung

Mitglieder

17

Sitzungen

3 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Buchprojekt zur DIIR-Schriftenreihe
„Fachbeiträge zur Revision des Kredit-
geschäfts“:

- Prüfung der Datenqualität im Kreditgeschäft
- Prüfung des Neuprodukt-/ Neue Märkte Prozesses
- Prüfung der Kreditnehmereinheit gem. KWG
- Prüfung von Projektfinanzierungen
- Prüfung von Kreditprozessen am Beispiel von privaten Baufinanzierungen
- Prüfung des Pfandbriefgeschäftes
- Prüfung des Risikofrühwarnverfahren für das Großkundengeschäft
- Prüfung von Sanierungs- und Abwicklungseingagements
- DIIR-Forum in Hannover

Interne Diskussion/Praxisberichte:

- Risikofrüherkennungssysteme
- Prüfung von Projektfinanzierungen durch die Kreditrevision
- Lessons learned – Erkenntnisse aus der Sanierung und Abwicklung und Ableitung von Empfehlungen für die Kreditvergabe und Vertragsgestaltung
- Beobachtungen zur Ratingqualität

Ausblick

Finalisierung Buchprojekt

DIIR-Kongress in Dresden

Kernrevisionsprozesse

Compliance

Leitung
Rolf Krimmelbein
Deutsche Post DHL

Mitglieder
11

Sitzungen
3 zweitägige

Schwerpunktt Themen

(Anti-) Korruption im Bereich der Logistik-Branche und daraus resultierende Aufgabenstellungen für die Revision

Über das DIIR ist eine empirische Untersuchung bei verschiedenen Firmen in Deutschland durchgeführt worden. Die Ergebnisse werden in einem Leitfaden veröffentlicht. Voraussichtliche Inhalte werden sein:

Facts and Figures

- Anzahl der Mitarbeiter, Umsatz (mit Einschränkungen, damit kein Rückschluss auf den Beantworter möglich ist)
- Anzahl der Lieferanten
- Branchenzugehörigkeit (Industrie/Handel/Banken)
- Definition von Facilitation Payments
- Organisation (Compliance, Revision)

Awareness

- Kenntnisstand (UK Bribery Act, FCPA, etc)
- Facilitation Payments in fremden Ländern?
- Bestandteil der Prüfungsplanung
- Wertgrenzen
- Schulungen
- Code of Conduct
- Ombudsmann
- Wertemanagement
- Definition

Defense

- Vorhandensein von Gegeninstrumenten und Ausgestaltung (Policies)
- Kommunikation der Policies
- Datenschutz
- Hinweisgebersystem (Hot Line, elektronisches System, etc.)
- Gremien (organisatorische Verankerung)

Consequences

Ausblick

Neues Thema wird die „Prüfung der Nachhaltigkeit und von Umweltthemen in der Logistik“ sein.



Rolf Krimmelbein,
Leiter des AK Revision
der Logistik

Leitung
 Jürgen Rohrmann, CIA
 Union Investment

Mitglieder
 18

Sitzungen
 5 eintägige

Schwerpunktt Themen

Erarbeitung einer Stellungnahme im Rahmen der Konsultation des Baseler Ausschusses zu dem Papier „The internal audit function in banks“. Die Stellungnahme wurde mit dem Vorstand des DIIR abgestimmt und an den Baseler Ausschuss versandt.

Abstimmung und Abgabe einer Stellungnahme im Rahmen der Konsultation der BaFin zur MaRisk-Novelle 2012 sowie Vertretung des DIIR in der diesbezüglichen Fachgremiumssitzung der BaFin.

Erarbeitung des Fachartikels „Zusammenspiel von Interner Revision und Compliance-Funktion in Kreditinstituten“ (Veröffentlichen in der ZIR 1/2013)
 Erarbeitung des Fachartikels „Follow Up-Prozess der Internen Revision in Kreditinstituten“ (Veröffentlicht in der ZIR 2/2013)

Fachreferate für das DIIR-Forum Kreditinstitute 2012

- Steuerung der Internen Revision auf Basis eines ganzheitlichen Qualitätsmanagements
- Prüfung der Strategieprozesse nach MaRisk in kleineren und mittleren Instituten

Veröffentlichung weiterer Abschnitte des Online-Revisionshandbuchs auf der Homepage des DIIR

Ausblick

Aktualisierung des Online-Revisionshandbuchs

Ergänzung des Online-Revisionshandbuchs um Abschnitte zum Thema Dolose Handlungen und zur Konzernrevision

Erarbeitung eines Fachartikels „Steuerung der Internen Revision auf Basis eines ganzheitlichen Qualitätsmanagements“

Meinungsbildung zu einem Anforderungsprofil für den Revisionsleiter in Kreditinstituten

Vertretung des DIIR im Fachgremium MaRisk der BaFin

Gestaltung von Fachsitzungen für den DIIR-Kongress 2013

Jürgen Rohrmann
 (links), CIA,
 Leiter des AK MaRisk



AK Interne Revision im Mittelstand

Leitung

Günther Meggeneder,
CIA
ista international
GmbH

Mitglieder

120

Sitzungen

2 eintägige

48

Schwerpunktthemen

Der Arbeitskreis hat im Jahr 2012 die Arbeit der Fachgruppen neu ausgerichtet. Insgesamt arbeiten die Mitglieder des Arbeitskreises in sieben Fachgruppen (Compliance, Datenanalyse, IT, Kontrollstandards und COSO, Materialwirtschaft und Management, Projektprüfungen, Risikomanagement). Diese Fachgruppenarbeit wird durch zwei Mitglieder der AK-Leitung koordiniert und stellt vor allem den Zusammenhang zwischen allgemein gültigen Regelungen in den jeweiligen Fachthemen und den jeweiligen Anforderungen des Mittelstands her.

Die beiden Arbeitskreis-Treffen stellten Schwerpunktthemen vor und boten Möglichkeiten zum intensiven Erfahrungsaustausch zu diesen Themen.

Das erste Treffen beschäftigte sich mit den Herausforderungen von Governance, Risk und Compliance, vor allem auch durch die oft gemeinsame Zuständigkeit für Interne Revision und eben einen dieser Bereiche. Themen des zweiten Treffens waren die Zusammenarbeit von Interner Revision und Abschlussprüfer sowie die Arbeit der Internen Revision im internationalen Umfeld. Außerdem wurden durch Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich die Ergebnisse der DIIR-Enquête bezogen auf den Mittelstand präsentiert.

Daneben richtete der Arbeitskreis auch die Mittelstandstagung 2012 am 14. und 15. Juni in Essen aus. In zwei Grundsatzzreferaten, 13 Fachsitzungen und drei Workshops wurden dabei viele aktuelle Themen für die Interne Revision im Mittelstand vorgestellt und diskutiert.

Ausblick

2013 werden drei Treffen des Arbeitskreises stattfinden. Es wird angestrebt, dass alle Mitglieder des Arbeitskreises an mindestens einer Fachgruppe mitarbeiten und die Ergebnisse der Fachgruppen in den Treffen des Arbeitskreises dargestellt und diskutiert werden. Daneben soll die Planung für die im Jahr 2014 stattfindende Mittelstands-Tagung aufgenommen werden.



AK Interne Revision in Öffentlichen Institutionen

Leitung
Natalie Rudi, CIA
Beteiligungsholding
Hanau GmbH

Mitglieder
33

Sitzungen
2 eintägige

Schwerpunktt Themen

Verfolgung unerlaubter Finanzgeschäfte durch die BaFin

Prüfung einer outgesourceten Dienstleistung

Angewandte Prüfungsplanung am Beispiel FMSA

Praktischer Einsatz von IDEA-Software

Continuous auditing und Interne Kontrollsysteme

Vergabe von Ingenieur- und Bau-Leistungen im SAP Umfeld

Durchführung einer GoBS-Prüfung

Vorbereitung der jährlichen Tagung der Öffentlichen Institutionen

Ausblick

Prüfung Vergabe bei IT-Software-Projekten

Risikoorientierte Prüfungsplanung in einer Mini-Revision

IT-gestützte Risikoanalysen

Revision der Wirksamkeit der zentralen Beschaffung

Einführung von SAP HCM und FI/CO, Mitwirkung der Innenrevision

Vorbereitung der jährlichen Tagung der Öffentlichen Institutionen

Überarbeitung Auftritt des AK auf der Homepage des DIIR

Günther Meggeneder,
CIA, Leiter des AK
Interne Revision im
Mittelstand

Natalie Rudi, CIA,
Leiterin des AK Interne
Revision in Öffentlichen
Institutionen



AK Personalmanagement und Interne Dienstleistungen

Leitung
Michael Reichel
BMW AG

Mitglieder
14 und 2 Gäste

Sitzungen
3 zweitägige

50

Schwerpunktt Themen

Interne Vorträge und Erfahrungsaustausch

- Firmenpräsentationen: Geschäftsmodelle und Rolle der Revision
- Info UK Bribery Act
- Prüfungsfeld Nachhaltigkeit/ Sustainability
- Prüfung Talentmanagement und Nachfolgeplanung
- Prüfung von Mitarbeiterbefragungen
- Erfa Zusammenarbeit Revision/ Compliance
- Erfa Continuous Monitoring

Aktualisierung und Weiterentwicklung eines Prüfungsleitfadens zum Travel-Management

Interne Erhebung bei den AK Mitgliedern zu Organisation/Hierarchiestufen einer IR und Diskussion der Ergebnisse

Veröffentlichungen

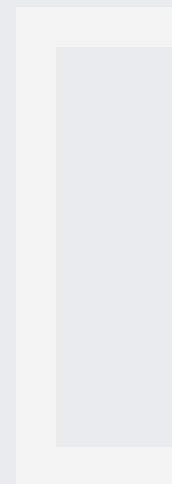
- „Die Professionalisierung der Internen Revision durch gezielte Aus- und Weiterbildung“ (ZIR 04.12)
- Leitfaden „Prüfungsfelder von Shared Services Strukturen“ (ZIR 05.12)

Ausblick

Abschluss der Überarbeitung des Leitfadens zur Prüfung des Travel-Managements und Vorbereitung der Veröffentlichung

Diskussion ausgewählter Themen aus den internen Erhebungen

Interne und externe Vorträge/ Erfahrungsaustausch zu aktuellen Revisionsthemen



Leitung

Michael Kuckein, CIA,
CRMA
Daiichi Sankyo Europe
GmbH

Mitglieder

15

Sitzungen

2 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Organisation und Zielsetzungen des Arbeitskreises, Themensammlung und Priorisierung

Präsentation der teilnehmenden Revisionsabteilungen/Unternehmen

Allgemeine Audit- (Management)-Themen aus dem Blickwinkel der Pharmaindustrie und verbundener Branchen (Handel, Medizintechnik)

Intensiver Erfahrungsaustausch zu den Themen

- Kommunikation und Berichterstattung an Geschäftsführung und Aufsichtsorgan (Inhalte, Häufigkeit, Umfang)
- Jahresberichte der Internen Revision
- Aktives Bekanntmachen von Good/Bad Practices innerhalb der Organisation („Alert Letter“, „Best/Good Practice IA examples“)
- „Guest Auditing“ Modell
- Produkte für SoD-Audits
- Internal Audit Organisation und Ansatz in den teilnehmenden Unternehmen
- Internal Audit & Compliance Management
- Internal Audit & Risk Management
- R & D Audit
- Risikoorientierte Prüfungsplanung
- BilMoG Kontrollen
- Prüfung von outsourced Projekten
- Follow-Up Prozess und Eskalation
- Erfahrungen mit Audit Management Software

Ausblick

Weiterhin zwei eintägige Sitzungen pro Jahr geplant, Schwerpunkt auf Erfahrungsaustausch zu aktuellen Themen und gegebenenfalls Bildung kleinerer Arbeitsgruppen zu Einzelthemen (bei Bedarf und Interesse)

Michael Kuckein, CIA,
Leiter des AK Pharma



Leitung
Robert Dusterwald
Deutsche Post DHL

Mitglieder
10

Sitzungen
5, davon 3 ganztägig

Schwerpunktt Themen

Im Jahr 2012 sind drei Mitglieder beruflich bedingt aus dem Arbeitskreis ausgeschieden und zwei neue Mitglieder konnten gewonnen werden.

Der Erfahrungsaustausch mit anderen Arbeitskreisen und mit Firmen, deren Mitglieder im Arbeitskreis vertreten sind, wurde im Rahmen einer Vortragsreihe fortgesetzt.

Zum neuen „Leitfaden zur Prüfung des Projektsteuerungssystems“ (Portfolio-management, Standards und Methoden für Projekte) haben die Arbeitskreismitglieder weitere Kapitel geschrieben. Einige davon wurden bereits qualitätsgesichert und freigegeben.

Das Gebiet ist für die Interne Revision noch weitestgehend Neuland. Standardisierte Vorgaben aus der Projektmanagement-Methodologie existieren hierfür mit Ausnahme des P30-Modells des Cabinet Office (früher Office of Government Commerce) bislang nicht.

Ulrich Schwarz (rechts),
Mitglied des AK Projekt
Management Revision

Der Leitfaden wird konkrete Prüfsätze zum Projektportfoliomanagement, zum Programm-Management und zu den Internen Kontrollen für beide, den sogenannten „Standards und Methoden“, beim Cabinet Office auch „Centre of Excellence“ genannt, enthalten. Die Prozesse der Prüffelder werden integriert dargestellt, und zu jedem Prozess werden inhärente Risiken und erwartete Kontrollen aufgezeigt.

Ausblick

Der Arbeitskreis wird den Leitfaden zum Thema Projektsteuerungssystem aus heutiger Sicht voraussichtlich Ende 2013/Anfang 2014 veröffentlichen können.



AK Rechnungslegung nach IFRS für Kreditinstitute

Leitung

Alice-Diana
Stolz-Mittelhäußer
DZ BANK AG

Mitglieder

12

Sitzungen

2 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Die Arbeit im Arbeitskreis „Rechnungslegung nach IFRS für Kreditinstitute“ wird insbesondere von Fragen zum Prüfungsansatz und vom Austausch von Praxiserfahrungen getragen.

In diesem Zusammenhang hat sich der Arbeitskreis weitgehend mit der Ausarbeitung des Themas „Vorgehen der Internen Revision bei der Prüfung von Projekten zur Umstellung von IAS 39 auf IFRS 9“ beschäftigt.

Die Ergebnisse wurden in einem Vortrag im Rahmen des DIIR-Forums in 2012 in Hannover vorgestellt. In der ZIR 01.13 ist eine Veröffentlichung des Aufsatzes zum genannten Thema erfolgt, in dem praktische Ansätze in Bezug auf Prüfungsmöglichkeiten der Einführung des IFRS 9 dargestellt werden.

Ausblick

Im Fokus des Arbeitskreises sind in 2013 Zusammenhänge zwischen IFRS und Aufsichtsrecht:

- IFRS Konsolidierungskreis versus aufsichtsrechtlicher Konsolidierungskreis
- FinRep und Einzelfragen zu COREP mit IFRS-Bezug

Hierzu steht die Entwicklung von Prüfungsleitfäden und -ansätzen im Vordergrund.

Alice-Diana Stolz-Mittelhäußer, Leiterin des AK Rechnungslegung nach IFRS für Kreditinstitute



AK Risiko- und Kapitalmanagement in Kreditinstituten

Leitung
Marion Morr
DekaBank

Mitglieder
17

Sitzungen
3 zweitägige

54

Schwerpunktt Themen

Kurzvorträge von Arbeitskreismitgliedern zu den Themen:

- Prüfungskonzept zur stufenweise Prüfung der Gesamtbanksteuerung (Risikotragfähigkeit/ICAAP)
- Prüfprogramm zu Reputationsrisiken

Teilnahme eines Arbeitskreismitgliedes am MaRisk-Fachgremium zu den Anforderungen der Aufsicht betreffend „Aufsichtliche Beurteilung bankinterner Risikotragfähigkeitskonzepte“ und Austausch im Arbeitskreis zur Anwendung in Revisionsprüfungen

Erfahrungsaustausch zu aktuellen Themen, wie z. B.

- zu Prüfungen im Umfeld der Gesamtbanksteuerung
- der Prüfung des Liquiditätsmanagements
- zu aufsichtsrechtlichen Zulassungsprüfungen von neuen bzw. geänderten Ratingverfahren
- zu § 44 KWG Prüfungen in der fachlichen Zuständigkeit des AK

Start der Vorbereitung eines Artikels zur Gesamtbanksteuerung zur Veröffentlichung in 2013

Der Arbeitskreis referierte bzw. moderierte zwei Themen auf dem DIIR-Forum. Dazu wurde im Vorfeld ein Erfahrungsaustausch vorgenommen.

Ausblick

Sichtung und Auswertung der neuen Anforderungen von Basel III (CRD/CRR) und 4. MaRisk-Novelle, Schwerpunkt Änderungen zur Risikotragfähigkeit

Weiterführung des Erfahrungsaustauschs, unterstützt durch Kurzvorträge

Erstellung eines Artikels zu den aktuellen Entwicklungen in Hinblick auf die Prüfung der Gesamtbanksteuerung durch die Interne Revision

Organisation und Vorbereitung von zwei Vorträgen für den DIIR-Kongress 2013

Gegebenenfalls Intensivierung des Austauschs mit fachlich nahestehenden Arbeitskreisen



Bernd Hombach,
Mitglied des AK Risiko- und Kapitalmanagement in Kreditinstituten



AK Sicherheitsvorkehrungen in Kreditinstituten

Leitung
Gerhard Reinhardt
Commerzbank AG

Mitglieder
18 und 9 Gäste

Sitzungen
2 zweitägige

56

Schwerpunktt Themen

Fachvortrag: Aktueller Bankenschutz (Hessisches LKA)

Reformen/neuer Aufbau Fachbereiche und Sachgebiete VBG (VBG)

Fachvortrag: Der Markt der privaten Sicherheitswirtschaft im Wandel

Fachvortrag: Human Based Social Engineering

Änderungen/Neuaufstellung im DIIR

Bedeutung von Schulungen im Rahmen von Awareness

Ausübung von Hausrecht im Rahmen von Bauausführungen bzw. allgemein

Sicherungsmaßnahmen bei Bauausführungen

Datenschutz bei zentral eingesetzten Druckern, persönlicher PIN

Lauschabwehr – Verfahrensweise bei Umbau/Neubau

Risiken bei der Umstellung auf neue Betriebssysteme

Benchmark Arbeitsschutz (Fragebogen der NordLB)

Sprachaufzeichnung gemäß Leitstellennorm EN 50518 für Notruf- und Serviceleitstellen

Arbeitsschutz – Verpflichtung von Evakuierungshelfern ja/nein?

Änderungen im Täterverhalten bei Kreditinstituten

Geldwäsche – neuer Ansatz durch Prüfung der Prozesse/Verfahren in der Taunussparkasse

Verlagerung der Straftaten in die SB-Zone

Vertraulichkeitserklärung für Referenten des AK

Auslandssicherheit – Reisevorbereitung für Dienstreisen

Datenschutz/Compliance/Hinweisgebersystem/IT-Sicherheit; Nutzen von Cloud-Diensten über den AP-Rechner

Einbruch in Schließfachanlagen – Rechtsansprüche

BCM Probleme der Informationsweitergabe an evakuierte MA

Krisenstab, Lageentwicklung und Darstellung/Visualisierung im Krisenstab

Arbeitsunfall Stromschlag

Skimming – bcheck-Card zur Identifizierung von Skimmingangriffen

Hinweis auf Überarbeitung von VDS 5052

Sichtbares Tragen von Betriebsausweisen, Abgabe des BPA

Besucherregelung bei Mitnahme von Kindern ins Unternehmen

Bedrohungsmanagement – Sicherer Arbeitsplatz

Ausblick

Beteiligung am DIIR-Kongress 2013
in Dresden (Thema: SB-Geräteangriffe –
Verlagerung der Straftaten aus der
Kundenhalle in den SB-Bereich)

Mitwirkung/Tätigkeit in anderen
Fachausschüssen

Informationsaustausch mit anderen
DIIR-Arbeitskreisen

Gewinnung neuer AK-Mitglieder als
Daueraufgabe



AK Interne Revision in der Versicherungswirtschaft

Leitung

Oliver Kürten
ARAG SE

Bruno Vigger
ERGO Versicherungs-
gruppe AG
(bis März 2012)

Mitglieder

57

Sitzungen

2 eintägige

58

Schwerpunktt Themen

Die Arbeitsgruppe zum Geldwäschebekämpfungsgesetz hat den bestehenden Leitfaden den neuen gesetzlichen Bestimmungen und anderen Anforderungen angepasst. Dies wird auch weiterhin geschehen. Es wird darüber diskutiert, den Leitfaden auf der DIIR-Jahrestagung 2014 vorzustellen.

Die Arbeitsgruppe ALM (Asset-Liability-Management) konnte ihre Arbeit nicht wieder aufnehmen. Die AG gründet sich in 2013 neu.

Vorbereitung der 5. Dreiländer-Konferenz der Internen Revision der Versicherungswirtschaft „Interne Revision – Fit and Proper!“ 2013 in Berlin (zwei Tage). Die Konferenz richtet sich an Führungskräfte der Internen Revision von Versicherungsunternehmen in Österreich, der Schweiz und Deutschland. Themen u. a.:

- Governance-Anforderungen nach Solvency II
- Kooperation/Abgrenzung Governance Funktionen
- Wirtschaftsprüfer und Interne Revision

Darüber hinaus finden zwölf Workshops mit den Themenschwerpunkten Solvency II, Compliance, IT und Revisions-Management statt. Die Workshops wurden aufgenommen, um die Konferenz weiter für die zweite Führungsebene und Mitarbeiter der Revision zu öffnen.

Vorträge:

- Prüfung der Datenqualität in MIS und im Internen Modell
- Prüfungstätigkeit bei ausgegliederten Funktionen und Dienstleistungen
- Prüfung des Business Continuity Management
- Haftung des Revisionsleiter
- DIIRnet – Zugang, Nutzung
- Solvency II Prüfungen – Erfahrungsaustausch
- Governance-Funktionen unter Solvency II Kernaufgaben und Schnittstellenfragen

Ausblick

Stufe zwei der ALM Arbeitsgruppe

Neue AG mit dem Thema „Compliance im Vertrieb“

LFD AG Geldwäsche

Leitung
Friedhelm Kremer
ACC GROUP

Mitglieder
13

Sitzungen
2 eintägige
1 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Erarbeitung und Entwurf eines Leitfadens zum Thema Kampagnenmanagement

Erarbeitung verschiedener Artikel zu übergeordneten Vertriebsthemen für die Buchveröffentlichung „Revision des Vertriebs“

Erarbeitung struktureller Konzepte und partielle Überarbeitung der diversen Leitfäden des AK Vertrieb zur Buchveröffentlichung „Revision des Vertriebs“

Erarbeitung eines Leitfadens zum Thema Marketingrevision, „Von der Strategie zum Marketing Mix“, und Prüfung des Vertriebscontrollings nach COSO

Erarbeitung eines konzeptionellen Entwurfes (Leitfadens) zum Thema „Internationalisierung des Vertriebs und die damit zusammenhängenden Complianceaspekte“

Ausblick

Veröffentlichung des Buches „Revision des Vertriebs“

Veröffentlichung des Leitfadens Kampagnenmanagement

Verabschiedung des Leitfadens zum Thema Internationalisierung Vertrieb und Compliance

AK Revision des Wertpapiergeschäftes in Kreditinstituten

Leitung

Oliver Welp
B. Metzler seel. Sohn
& Co. KGaA

Mitglieder

17 und 3 Gäste

Sitzungen

4 zweitägige

60

Schwerpunktt Themen

Mitgliederstruktur

Die Mitgliederstruktur konnte in 2012 durch Gewinnung neuer Mitglieder grundsätzlich stabil gehalten werden. Aktuell befinden sich drei Interessenten im Gaststatus.

Die angestrebte „geografische“ Erweiterung des Arbeitskreises auf den Norden von Deutschland konnte leider nicht umgesetzt werden, da zunächst keine Interessenten in den dort ansässigen Kreditinstituten geworben werden konnten.

Organisationsstruktur

Die Struktur des Arbeitskreises hat sich nunmehr im dritten Jahr bewährt und soll entsprechend der Mitglieder beibehalten werden. Die Sitzungen des Arbeitskreises fanden in 2012 viermal, unverändert für die Dauer von zwei Tagen, an verschiedenen Veranstaltungsorten auf Einladung der im AK vertretenden Kreditinstitute statt.

An dieser Stelle unseren ausdrücklichen Dank für die Unterstützung der gastgebenden Kreditinstitute. Aufgrund des Sponsorings dieser Institute wurde das DIIR weder im Rahmen der AK-Organisation noch durch Kosten für Anmietung von Tagungsräumen oder Catering finanziell in Anspruch genommen.

Der Fachreferent Banken des DIIR, Herbert Möhle, hat in 2012 mehrfach an Sitzungen des Arbeitskreises teilgenommen. Diese Zusammenarbeit mit dem DIIR wird auch in 2013 fortgeführt.

Arbeitskreis-Präsenz – Mitwirkung im DIIR

In 2012 erfolgte durch den AK eine aktive Unterstützung des DIIR im Rahmen von Beiträgen auf dem DIIR-Forum 2012 in Hannover und durch aktiven Erfahrungsaustausch bei CIA-Tagungen.



Veröffentlichungsaktivitäten 2012

Aufgrund der stetig zunehmenden Taktung aufsichtsrechtlicher Änderungen im Zusammenhang mit Compliance (Mindestanforderungen an Compliance [MaComp], Auslegungen etc.) und der sich hieraus für den Arbeitskreis ergebenden Notwendigkeit, bereits erstellte Ausführungen (z. B. für eine Buchüberarbeitung) im Hinblick einer Qualitätssicherung zeitlich immer schneller zu aktualisieren, wurde entschieden, auf eine Fortführung und somit Überarbeitung der Schriftreihe 35 zu verzichten.

Der Arbeitskreis stellt fest, dass das Buch als bisheriges Informationsmedium aufgrund der „Schnelllebigkeit“ aufsichtsrechtlicher Themen als nicht mehr geeignet erscheint. Veröffentlichungen des Arbeitskreises sollen verstärkt im Rahmen von Positionspapieren, Fachartikeln in der ZIR oder über das DIIRnet veröffentlicht werden.

Oliver Welp, Leiter
des AK Revision des
Wertpapiergeschäftes
in Kreditinstituten

Erfahrungsaustausch

Fachvorträge/-präsentationen mit Einbindung externer und interner Referenten zu ausgewählten Themen blieben unverändert wesentliche Bestandteile des praxisorientierten Erfahrungs- und Meinungsaustausches im Arbeitskreis.

Hervorzuheben sind u. a.

- Compliance: Überwachungsprozesse und -plan
- Wertpapier Asset Controlling Depotbankkontrollfunktionen
- Verwahrisiken und Depotbank-Rundschreiben
- Neuregelung der Ausgabe und Rücknahme von Anteilsscheinen inländischer Immobilien Fonds
- Beratungsprotokoll
- Verfahren der Prüfungsdokumentation
- Continuous Risk Assessment
- Handelsüberwachung an der Stuttgarter Börse
- Prüfung der Zinsbuchsteuerung

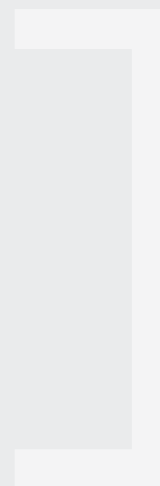
Ausblick

Fachartikelreihe in der ZIR zur Thematik Wertpapiercompliance und Compliance-Organisation

Erneuter Anlauf zu einer verstärkten Einbindung von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in den Erfahrungsaustausch des Arbeitskreises

Erfahrungsaustausch, Fachthemen (interne/externe Referenten)

Unverändertes Ziel: Ausbau der Mitgliederzahl (-struktur), vornehmlich im Norden Deutschlands



AK Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen in Unternehmen

Leitung
Thomas Matz
Commerzbank AG

Mitglieder
13

Sitzungen
3 eintägige

62

Schwerpunktt Themen

Finalisierung und Veröffentlichung des DIIR-Standard Nr. 5 „Prüfung des Anti-Fraud-Management-Systems durch die Interne Revision“

Vorbereitung, Organisation und Durchführung der 3. Anti-Fraud-Management Tagung (03/2012 in Kassel)

Veranstaltung einzelner Fachsitzungen im Rahmen der DIIR-Veranstaltungen in Hannover (DIIR-Forum und DIIR-Jahrestagung)

Durchführung des zweitägigen DIIR-Seminars „Erfolgreiche Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen“ in 06 und 11/2012

Teilnahme einzelner AK-Mitglieder als Referenten bei externen Veranstaltungen

Buchrezensionen für die ZIR

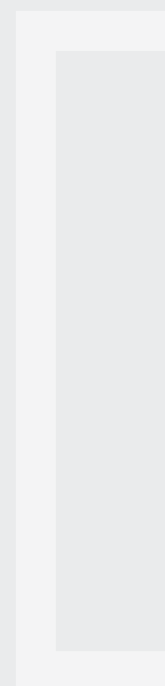
Ausblick

Veranstaltung der 4. Anti-Fraud-Management Tagung (03/2013 in Berlin)

Durchführung des zweitägigen DIIR-Seminars „Erfolgreiche Abwehr wirtschaftskrimineller Handlungen“ (geplant 07 und 10/2013)

Veranstaltung einzelner Fachsitzungen im Rahmen des DIIR-Kongresses (11/2013 in Dresden)

Vorbereitung/Organisation der 5. Anti-Fraud-Management Tagung (geplant 03/2013 in München)



AK Revision des Zahlungsverkehrs in Kreditinstituten

Leitung
Karl Francois
Sparkasse Trier

Mitglieder
15

Sitzungen
1 zweitägige

Schwerpunktt Themen

Der Schwerpunkt unserer Arbeitskreis-sitzung in 2012 lag in der Erstellung des neuen Leitfadens „Kontenführung in Kreditinstituten“.

Ebenfalls fand bei dieser Sitzung ein reger Erfahrungsaustausch u. a. zu folgenden Themen statt:

- Rechtssprechung zu Online-Banking
- SEPA-Lastschrift-Verfahren
(Umsetzungsstand, Erfahrungsberichte, Tätigkeit der internen Revision)
- Target2-Salden
- MasterCard PayPass
(kontaktloses Bezahlen)
- Anmeldeprozeduren für die DV-Systeme der Banken
(single-sign-on-Lösung)
- Prüfungen im Zusammenhang mit „Outsourcing“ im Zahlungsverkehr

Ausblick

Der Schwerpunkt unseres Arbeitskreises wird weiterhin die Erstellung des Leitfadens „Kontenführung“ und ein reger Erfahrungsaustausch sein.

Gunther Holler, Mitglied
des AK Revision des
Zahlungsverkehrs in
Kreditinstituten



Erfahrungsaustausch-Tage (Erfa-Tage)

64



Im Berichtsjahr 2012 wurden sieben Erfa-Tage durchgeführt und zwar für die Bereiche Energie und Verkehr, Handel, Industrie, Industrie und Mittelstand, Kreditinstitute Süd, Kreditinstitute Zentral sowie Planen und Bauen. Insgesamt haben 153 Teilnehmer an den Erfa-Tagen teilgenommen.

	Sitzungen	Teilnehmer
Energie und Verkehr	1	19
Handel	1	23
Industrie	1	28
Industrie und Mittelstand	1	18
Kreditinstitute Süd	1	17
Kreditinstitute Zentral	1	20
Planen und Bauen	1	28

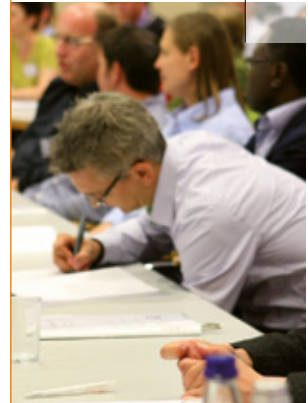
Zertifizierungen/Qualifizierungen

Das DIIR bietet neben dem CIA auch CCSA, CFSA, CGAP, CRMA und Quality Assessment als Spezialisierungen an. Darüber hinaus werden seit 2011 Examen zum Internen Revisor^{DIIR} durchgeführt.

66



Die CIA-Tagung fand auch 2012 wieder in Feldafing statt.



IIA-Zertifizierungen (CIA, CCSA, CFSA, CGAP, CRMA)

Das DIIR bietet seit fünfzehn Jahren das weltweit anerkannte Berufsexamen CIA (Certified Internal Auditor) für Revisoren an. Diese Ausbildung fördert und dokumentiert unter anderem ein einheitliches Berufsbild und eine qualitativ gute und umfassende Ausbildung der Mitarbeiter in der Internen Revision.

Als Spezialisierung werden seit 2002 beim DIIR auch das CCSA (Certification in Control Self Assessment), für Revisoren aus dem Banken, Versicherungs- und Finanzdienstleistungsbereich seit 2004 das CFSA-Examen (Certified Financial Services Auditor) und seit 2006 die Zertifizierung als CGAP (Certified Government Auditing Professional) für im öffentlichen Dienst tätige Revisoren angeboten.

Im Jahr 2012 konnte die neue CRMA-Zertifizierung (Certification in Risk Management Assurance) in der Einführungsphase in einem Anrechnungsverfahren (PER – Professional Experience Recognition) erworben werden. Ab Juli 2013 ist hierzu wie bei allen anderen IIA-Examen eine schriftliche Prüfung erforderlich.

Alle IIA-Examen werden als Computer Based Testing (CBT) durchgeführt.

In 2012 haben insgesamt 109 Kandidaten das CIA Examen bestanden. Die Gesamtzahl der CIAs, die sich in Deutschland qualifiziert haben, hat sich dadurch auf 1.785 erhöht.

01
Volker Hampel (links),
Geschäftsführer des
DIIR



Regionale CIA-Arbeitsgruppen

München

Leitung Anke Brandner, CIA

Nord

Leitung Wolf Gunnar Ewald, CIA

Öffentliche Institutionen

Leitung Jens Motel, CIA

Ost

Leitung Ralf Kieser, CIA

Rhein-Main

Leitung Jutta Ludolph, CIA,
Genadi Genadiev, CIA und
Peter Gramke, CIA

Rhein-Ruhrgebiet

Leitung Maïke Mintert, CIA

Süd-West

Leitung Jörg Schlecht, CIA

CIA-Tagung 2012

Am 22. und 23. Juni 2012 fand wieder das zentrale Treffen in Feldafing statt, zu dem CIAs aus Deutschland, der Schweiz und Österreich zusammentrafen. Die Tagung fand auch dieses Jahr wieder großen Anklang und war mit 131 Teilnehmern ausgebucht.

Ein wichtiger Aspekt bei der CIA-Tagung ist der intensive Erfahrungsaustausch der CIA-Tagungsteilnehmer, den das DIIR auch weiterhin fördern möchte.

DIIR-Examen zum Internen Revisor^{DIIR}

Der vom DIIR als Qualifizierung angebotene Interne Revisor^{DIIR} erfreut sich seit der Einführung in 2011 einer steigenden Beliebtheit. Die Prüfungen umfassen vier Teile mit Fragen zur Theorie und Praxis der Internen Revision und werden zweimal im Jahr als Präsenzexamen in Frankfurt durchgeführt. Jeder Teil besteht aus 70 Multiple Choice Fragen und einer Essay-Frage, für deren Beantwortung es bis zu 30 Punkte geben kann.

Im Berichtsjahr 2012 erhöhte sich die Zahl der Kandidaten, die alle vier Teile erfolgreich absolvierten, von zwei auf 28. Die steigende Nachfrage setzt sich auch 2013 fort. In der Praxis spiegelt sich die Anerkennung der Qualifikation auch darin wieder, dass es erste Stellenausschreibungen gibt, die diese Qualifikation als wünschenswert aufführen.

Wir sehen dies als Erfolg und Bestätigung und gratulieren den erfolgreichen Absolventen des Jahres 2012 recht herzlich!

01

Juif-Helmer Eckhard
(mitte), Mitglied des
Vorstandes und Leiter
der Zertifizierungen/
Qualifizierungen
Certified Internal
Auditor Examen und
Interner Revisor^{DIIR}

69



01



01

Quality Assessment

Seit 2006 bietet das DIIR die Akkreditierung zum Quality Assessor DIIR an. Als zuständiges Vorstandsmitglied leitet Lutz Cauers die QA-Projektgruppe.

Die sich stetig ändernden Rahmenbedingungen – insbesondere im Bereich Corporate Governance – hat das DIIR unter Berücksichtigung der Standards für die berufliche Praxis der Internen Revision des IIA zum Anlass genommen, den zuletzt 2007 aktualisierten „Leitfaden zur Durchführung eines Quality Assessments (QA)“ zu ergänzen und weiterzuentwickeln. Der Leitfaden ist in der überarbeiteten und ergänzten Fassung am 1. Juli 2012 deutschsprachig und im Juli 2013 englischsprachig veröffentlicht worden und ist seit dem 1. Januar 2013 verbindlich anzuwenden.

Darüber hinaus liefert der DIIR-Standard Nr. 3 „Qualitätsmanagement in der Internen Revision“ dem Aufsichtsrat Beurteilungskriterien, welche für die nach § 107 Abs. 3 AktG geforderte Überwachung der Wirksamkeit der Internen Revision notwendig sind.

Die vom DIIR angebotenen QA-Seminare wurden auch in 2012 intensiv besucht. Aufgrund der sehr starken Nachfrage wurden kurzfristig Zusatzseminare erforderlich.

CIA-Examen

	Teilnehmer	Absolventen	Anteil (in %)
Teil I	228	118	51,8
Teil II	192	120	62,5
Teil III	172	112	65,1
Teil IV	129	102	79,1

	2009	2010	2011	2012
Teilnehmer	758	714	406	613
Neue CIAs	173	156	130	109

Spezialisierung zum Quality Assessor

	2009	2010	2011	2012
Anzahl Seminare	4	7	4	5
Anzahl Seminarteilnehmer	66	166	72	65
Neu zertifizierte QAs	61	60	68	109

Insgesamt sind derzeit beim DIIR 366 Quality Assessoren zertifiziert.

DIIR-Akademie

In seiner Akademie bietet das DIIR ein umfassendes Seminarprogramm für Interne Revisoren.



Tagungen 2012

3. DIIR-Anti-Fraud-Management-Tagung

1. und 2. März 2012 in Kassel

DIIR-Tagung 2012 Interne Revision in Öffentlichen Institutionen

23. und 24. April 2012 in Kassel

IT-Tagung 2012

14. und 15. Mai 2012 in Frankfurt am Main

DIIR-MittelstandsTagung 2012

14. und 15. Juli 2012 in Essen

CIA-Tagung 2012

22. und 23. Juli 2012 in Feldafing

DIIR-Tagung für Rechnungs- und Rechnungshofprüfer

24. und 25. September 2011 in Potsdam

DIIR-Forum Kreditinstitute 2012

5. und 6. November 2012 in Hannover

DIIR-Jahrestagung 2012

6. und 7. November 2012 in Hannover

Gebührenpflichtige Veranstaltungen

	2009	2010	2011	2012
Teilnehmer				
DIIR-Kongress	630	–	791	–
DIIR-Forum Kreditinstitute	–	399	–	385
DIIR-Jahrestagung	–	466	–	487
Seminare	1.953	2.117	2.154	1.957
Tagungen	870	725	911	989

Seminare

Anzahl Seminare	164	170	176	166
Anzahl Seminartage	397	390	418	387
Teilnehmertage Seminare	4.894	4.902	5.175	4.762
Durchschnitt Belegung/Seminar	11,8	12,5	12,2	12,3

Internationale Kontakte

74



Mit starker Stimme ist das DIIR in den internationalen Verbänden vertreten: auf europäischer Ebene in der European Confederation of Institutes of Internal Auditing, auf globaler Ebene im Institute of Internal Auditors. Enge Kontakte pflegt das DIIR auch zu den Instituten Österreichs und der Schweiz.

Die europäischen Institute stehen in regem Kontakt. Wichtige Interessenvertretung ist das ECIIA, das seine Bemühungen im Bereich der Advocacy verstärkt hat. Im Rahmen der Grundsatzarbeit werden wesentliche Themen für die Facharbeit vor allem in Bezug auf regulatorische Anliegen zentral koordiniert und anhand fachlicher Expertise aus den ECIIA-Mitgliedsländern unterlegt. Bei der Zusammenarbeit mit den deutschsprachigen Nachbarländern Österreich und der Schweiz erfolgen Abstimmungen beispielsweise in Hinblick auf gemeinsame operative Themen wie zu Zertifizierungen oder auch die abgestimmte Veröffentlichung für Übersetzungen von Standards etc.

Die DIIR-Interessen beim IIA werden von Oliver Dieterle, CIA, als Institute Director und Mitglied des Public Sector Committees vertreten. Das Public Sector Committee ist zuständig für die Erstellung weltweiter Guidance für den öffentlichen Bereich. Oliver Dieterle besucht internationale Veranstaltungen – die Committee und Board Meetings bei der International Conference 2012 in Boston sowie beim Mid Year Meeting in Orlando – und ist regelmäßiger Teilnehmer bei den Telefonkonferenzen des IIA Board of Directors.

Traditionell gut ist die Zusammenarbeit mit den deutschsprachigen Schwesterinstituten. Das DIIR war 2012 durch Vorstände und die Geschäftsführung sowohl bei der österreichischen wie auch schweizerischen Jahrestagung vertreten.

Dr. Hans Joachim Büsselberg vertritt seit 2009 die Interessen des DIIR im Management Board des ECIIA. Wichtiges Tätigkeitsfeld ist die Mitgliedschaft im Advocacy Committee des ECIIA sowie die abgestimmte Interessenvertretung der Versicherungsbranche auch gegenüber der EIOPA. Dr. Hans Joachim Büsselberg ist regelmäßig bei den Board Sitzungen und der Mitgliederversammlung des ECIIA (General Assembly) als DIIR-Vertreter tätig.

Henrik Stein ist Koordinator für die Aktivitäten des ECIIA im Bereich der Kreditinstitute beispielsweise gegenüber der EBA. Er zeichnet für die Entwicklung diverse Stellungnahmen verantwortlich, die innerhalb des ECIIA konsolidiert werden und nach gemeinsamer Abstimmung innerhalb des ECIIA im Namen des ECIIA an die Adressaten gerichtet werden.

Das DIIR ist durch den Geschäftsführer Volker Hampel bei den Treffen der europäischen CEOs, den Jahrestagungen der österreichischen und schweizer Kollegen sowie der General Assembly des ECIIA vertreten.



DIIR-Bibliothek

Der Bestand der DIIR-Bibliothek wurde 2012 aktualisiert. Sie verfügt derzeit über einen Buchbestand von ca. 2.000 Bänden, 7.000 Einzelartikel und 60 Arbeiten zum DIIR-Förderpreis, mehr als 50 CD-Roms sowie mehrere nationale und internationale Fachzeitschriften. Der Bestand kann online recherchiert werden.

Die Bibliothek wurde neben DIIR-Mitgliedern auch von Studenten und anderen Interessenten genutzt.

Publikationen

Veröffentlichungen der DIIR-Arbeitskreise in der Zeitschrift Interne Revision (ZIR)

Key Performance Indicators (KPI) in der Internen Revision am Beispiel der Logistik
DIIR-Arbeitskreis Revision der Logistik

Revision des Gerätemanagements (GMS) im Krankenhaus
DIIR-Arbeitskreis Interne Revision im Krankenhaus

Thematisierung der Verkehrssicherungspflichten in Immobiliengesellschaften aus Sicht der Internen Revision
DIIR-Arbeitskreis Interne Revision in der Immobilienwirtschaft

Leitfaden „Prüfungsfelder von Shared Services Strukturen“
DIIR-Arbeitskreis Personalmanagement und Interne Dienstleistungen

Revisionsaspekte beim Mobile Computing
Bernd Stolberg; Heinrich Braun;
Uwe Donandt; Önder Güngör;
Rudolf Lindenmeyer; Martin Le Maire;
Ulrich Manske; Nicolas Stein; Jan Stottrop
DIIR-Arbeitskreis IT-Revision

Die Professionalisierung der Internen Revision durch gezielte Aus- und Weiterbildung
Dr. Konrad Roth, Stefan Piekny
DIIR-Arbeitskreis Personal und Interne Dienstleistungen

Veröffentlichungen der DIIR-Arbeitskreise in der DIIR-Schriftenreihe

Handbuch Arbeits- und Unternehmenssicherheit in Kreditinstituten
3., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage 2012
DIIR-Schriftenreihe Band 32
DIIR-Arbeitskreis Sicherheitsvorkehrungen in Kreditinstituten

DIIR-Standard Nr. 5:

Prüfung des Anti-Fraud-Management-
Systems durch die Interne Revision
DIIR-Arbeitskreis Abwehr wirtschafts-
krimineller Handlungen im Unternehmen

Band 1 – Prüfungstätigkeiten bei

ausgegliederten Funktionen und Dienst-
leistungen

Schriftenreihe „Interne Revision“ des GDV
(Gesamtverband der Deutschen Ver-
sicherungswirtschaft)

DIIR-Arbeitskreis Interne Revision in der
Versicherungswirtschaft

Standards/Regeln/Berufsstand

Die Grundzüge von Systemprüfungen nach
Art. 62 Abs. 1 lit. a VO (EG) 1083/2006

Marcel Bode, CPA, M.A., MBA,
Dipl.-Betriebsw. (FH)

Prüfungsumfang und Bewertungs-
systematik von EU-Systemprüfungen

Marcel Bode, CPA, M.A., MBA,
Dipl.-Betriebsw. (FH)

Mindestanforderungen an das
Projektmanagement als dem Internen
Kontrollsystem für Einzelprojekte

Robert Düsterwald, Dipl.-Kfm.

Herausforderungen und Perspektiven
der IT-Risikoanalyse

Dr. Sebastian Hain; Jan Hellich;
Alexander Kaiser; Christian Franzen;
Prof. Dr. Heinrich Rommelfanger

Auswirkungen des FATCA auf die Arbeit
der Internen Revision und des Compliance-
Beauftragten in Kreditinstituten – Teil I

Christoph Horn, CIA, CFSA; Sebastian
Glaab, RA; Thomas F. Schneider

Kontinuierliche IKS-Beratung versus
Continuous Auditing (CA)

Roger Odenthal

Der Schutz von Hinweisgebern –
„Whistleblowing“, Compliance und
Korruptionsbekämpfung

Dr. Hans-Peter Roth, LL. M.

Der aktuelle ACFE-Fraud-Report aus
Revisionsicht

Hans-Ulrich Westhausen, CIA, CISA,
CCSA, CFE, CFSA

Management/Best Practice/ Arbeitshilfen

Herausforderung Mandantenbericht-
erstattung

Michael Bünis, Dipl.-Wirt.-Math., CIA;
Thomas Gossens, CIA, CISA

Continuous Auditing

Peter Grasegger, Dipl.-Betriebsw.;
Sebastian Weins, Dipl.-Kfm.

Von der strategischen Prüfungsplanung
zum Prüfungskonzept in der kommunalen
Rechnungsprüfung

Jochen Hantschke, Dipl.-Verww.;
Petra Schumann, Dipl.-Verww.

Prüfung der Datenschutzorganisation
einer Unternehmung

Clemens Jung, CIA; Ana Paula de Souza

Wissenschaft/Forschung

Welche Faktoren beeinflussen Unabhängigkeit und Objektivität der Internen Revision?

Prof. Dr. Anne d'Arcy; Prof. Dr. Florian Hoos

Zusammenarbeit von Interner Revision und Audit Committee im deutschen Corporate Governance-System

Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich;
Jochen Theis, Dipl.-Kfm.

Das Three Lines of Defense-Modell

Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich

Die regulatorischen Grundlagen des Three-Lines-of-Defense-Modells

Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich

Serving Two Masters

Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich

Die Interne Revision im Spannungsfeld unternehmerischer Kontroll- und Überwachungsfunktionen

Prof. Dr. Annette Köhler;
Pieter van der Veen

Mehrwert durch interne Kontrollsysteme (IKS)

Dr. Oliver Bungartz, CIA, CISA, CFE, CGAP, CCSA, CISM; Gregor Strobl, M.A.

DIIRintern

Qualifikationsmodell für Revisoren

Andreas Arntz, CIA; Uwe Benz, CIA;
Herbert Möhle, CIA; Thorsten Schmidt, CIA;
Ralf Wiehl, CIA

Krisenmanagement bei Wirtschaftskriminalität

Prof. Dr. Bodo Kirf; Christian Parsow,
Dipl.-Kfm., Wi.-Pr./Stb.; Mirco Vedder,
Dipl.-Kfm., CIA, CFE

Risikoorientierte Jahresprüfungsprogrammplanung der Internen Revision – Teil I

Prof. Dr. Philipp E. Zaeh, Dipl.-Kfm., CVA;
Frederik Heidemann, Bachelor of Arts (BA)

Risikoorientierte Jahresprüfungsprogrammplanung der Internen Revision – Teil II

Prof. Dr. Philipp E. Zaeh, Dipl.-Kfm., CVA;
Frederik Heidemann, Bachelor of Arts (BA)

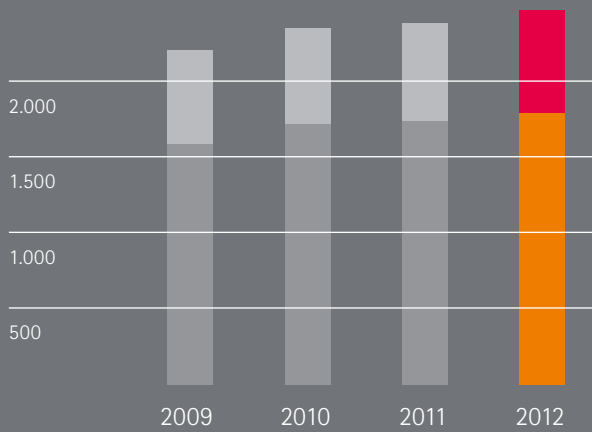
Zahlen und Fakten



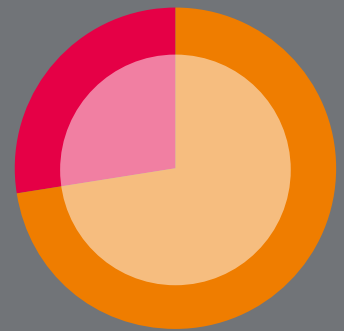


Mitgliederentwicklung

	1.1.2010	1.1.2011	1.1.2012	1.1.2013	Veränderung (zum Vorjahr)
Persönliche Mitglieder	1.596	1.728	1.750	1.800	+ 50
Firmen-Mitglieder	619	633	644	675	+ 31
insgesamt	2.215	2.361	2.394	2.475	+ 81



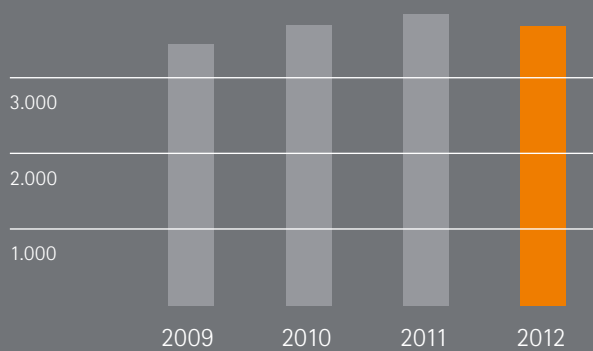
- Persönliche Mitglieder
- Firmen-Mitglieder



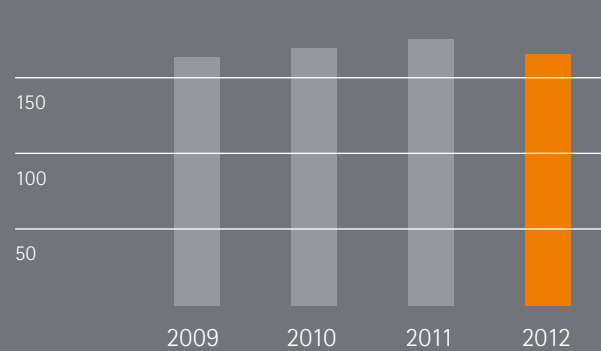
Gebührenpflichtige Veranstaltungen

	2009	2010	2011	2012
Teilnehmer insgesamt	3.453	3.707	3.856	3.818
Seminare insgesamt	164	170	176	166

Teilnehmer



Seminare



Sitzungen

84

	2009	2010	2011	2012
Programmausschuss und Projektgruppen				
Sitzungen insgesamt	39	40	48	43
Tage insgesamt	41	40	48	43
Arbeitskreise				
Sitzungen insgesamt	85	89	86	83
Tage insgesamt	140	143	133	130
Erfa-Tage				
Sitzungen insgesamt	15	12	10	7
Tage insgesamt	15	12	10	7

Sonstige	Sitzungen	Tage
Vorstand	6	6
Verwaltungsrat	2	2
Wissenschaftlicher Beirat	3	3
Arbeitskreisleiter	1	1

Der Vorstand hat zur Bewältigung der Institutsaufgaben sechs Sitzungen durchgeführt.

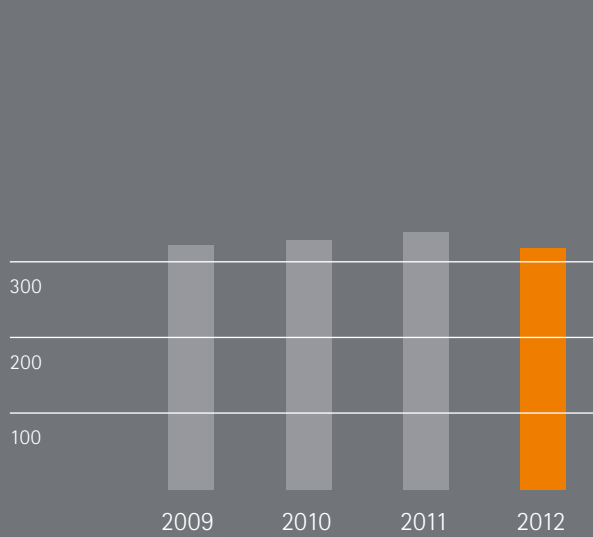
Die gemeinsamen Sitzungen von Verwaltungsrat und Vorstand fanden am 4. Mai und am 7. September 2012 statt.

Die turnusmäßige Sitzung des Vorstandes mit den Arbeitskreisleitern erfolgte am 5. Juni 2012.

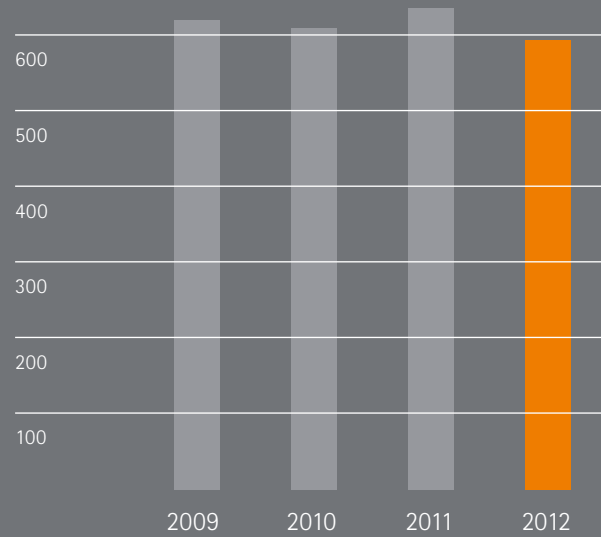
Alle Veranstaltungen

	2009	2010	2011	2012
Aktivitäten	323	330	340	319
Tage	621	610	637	595

Aktivitäten



Tage



DIIR Dienstleistungen GmbH

86



01
Evelyn Schmidt, CIA,
Geschäftsführerin der
DIIR Dienstleistungen
GmbH



Am 15. April 2011 wurde die Tochtergesellschaft DIIR Dienstleistungen GmbH gegründet. Das Stammkapital von 25.000 Euro wurde von der alleinigen Gesellschafterin, dem DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V. als Einlage voll eingezahlt. Die DIIR Dienstleistungen GmbH hat ihren Firmensitz in der Rödelheimer Landstraße 75 – 85, 60487 Frankfurt am Main. Die Eintragung im Handelsregister, Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 90802, erfolgte am 20. April 2011. Geschäftsführerin ist Evelyn Schmidt.

Die DIIR Dienstleistungen GmbH erbringt seit Aufnahme ihrer Dienstleistungstätigkeiten auf dem Gebiet der Internen Revision einen positiven finanziellen Beitrag zum Verein. Dazu gehören:

Quality Assessments

Die DIIR Dienstleistungen GmbH hat bereits eine Vielzahl externer Quality Assessments nach den Vorgaben, die im DIIR Prüfungsstandard Nr. 3 „Qualitätsmanagement in der Internen Revision“ aufgeführt sind und durch den Leitfaden ergänzt werden, erfolgreich durchgeführt. Dabei wurden auch Projekte im Rahmen des Internen Self-Assessments mit externer Validierung und ein Projekt in internationaler Zusammenarbeit mit der IFACI (IIA France) nach dem IIA QA Manual durchgeführt.

Inhouse-Schulungen

Zunehmend werden individuelle, spezifisch zugeschnittene Inhouse-Schulungen angefragt, u. a. zu den Themen Arbeitsmethodik, Soft Skills aber auch englischsprachige Interview- und Präsentationstechniken. Grundsätzlich sind auch die meisten Seminare der DIIR Akademie als Inhouse-Schulung buchbar.

Sponsoring

Interessenten wird die Möglichkeit, bei den unterschiedlichen Groß-Veranstaltungen des DIIR – Deutsches Institut für Interne Revision e.V. als Sponsor aufzutreten, gegeben.

Jobbörse

Die Stellenbörse für ausgeschriebene Revisionsstellen ist im Internet unter www.diir-gmbh.de/jobboerse eingerichtet worden.

Jahresabschluss

88





Aktiva

90 in € 31.12.2012 31.12.2011

A. Anlagevermögen

I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
1.	EDV-Software	20.730,00	29.573,00
II.	Sachanlagen		
1.	Gebäude – DIIR-Geschäftsstelle	864.437,39	892.879,39
2.	PKW	1.785,00	7.140,00
3.	Büro- und Geschäftsausstattung	72.101,50	89.496,00
	Summe Sachanlagen	938.323,89	989.515,39
III.	Finanzanlagen		
1.	DIIR Dienstleistungen	25.000,00	25.000,00
2.	Wertpapiere des Anlagevermögens	300.000,00	300.000,00
3.	Festgeldanlagen	1.202.703,33	940.000,00
4.	Rückdeckungsversicherung	692.161,76	643.404,51
	Summe Finanzanlagen	2.219.865,09	1.908.404,51
	Summe Anlagevermögen	3.178.918,98	2.927.492,90

in €

31.12.2012

31.12.2011

91

B. Umlaufvermögen

I.	Vorräte		
II.	Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände		
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	195.884,02	174.031,40
2.	Sonstige Vermögensgegenstände	37.603,66	74.325,64
	Summe Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	233.487,68	248.357,04
III.	Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten	153.263,12	48.067,49
	Summe Umlaufvermögen	386.750,80	296.424,53

C. Rechnungsabgrenzungsposten

Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	22.151,93	11.514,99
------------------------------------	-----------	-----------

Summe Aktiva
3.587.821,71**3.235.432,42**

Passiva

92

in €

31.12.2012

31.12.2011

A. Eigenkapital

I.	Gewinnrücklagen		
1.	Kapitalausgleichsposten		
a)	Ausgl. P. z. Finanz. gem. geb. unbw. AV	864.437,39	892.879,39
b)	Ausgl. P. z. Finanz. gem. geb. bew. AV	94.616,50	126.209,00
c)	Ausgl. P. z. Finanz. Pensionsrückst.	93.184,76	66.812,51
	Summe Kapitalausgleichsposten	1.052.238,65	1.085.900,90
2.	freie Rücklage	341.837,31	323.048,39
3.	Zweckgebundene Rücklagen	952.052,79	726.635,37
	Summe Gewinnrücklagen	2.346.128,75	2.135.584,66
II.	Jahresüberschuss-/fehlbetrag	0,00	0,00
	Summe Eigenkapital	2.346.128,75	2.135.584,66

B. Rückstellungen

1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	598.977,00	576.592,00
2.	Sonstige Rückstellungen	431.544,48	277.268,00
	Summe Rückstellungen	1.030.521,48	853.860,00

C. Verbindlichkeiten

1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	201.404,43	155.296,83
2.	Sonstige Verbindlichkeiten	1.357,90	86.241,78
3.	Verbindlichkeiten Steuern und Abgaben	0,00	0,00

Summe Verbindlichkeiten		202.762,33	241.538,61
--------------------------------	--	-------------------	-------------------

D. Rechnungsabgrenzungsposten

Passiver Rechnungsabgrenzungsposten		8.409,15	4.449,15
-------------------------------------	--	----------	----------

Summe Passiva		3.587.821,71	3.235.432,42
----------------------	--	---------------------	---------------------

Gewinn-/Verlustrechnung

94 in €

1. Januar bis 31. Dezember 2012

Erträge aus

	Gesamt	Ideeller Bereich	Vermögensverwaltung	Zweckbetrieb	Steuerpflichtiger Wirtschaft. Geschäftsb.
1. Mitgliedsbeiträge	465.460,00	465.460,00	-,-	-,-	-,-
2. Spenden	25,00	25,00	-,-	-,-	-,-
3. Herausgeberhonorare	27.654,94	-,-	-,-	27.654,94	-,-
4. Examensgebühren	183.708,18	-,-	-,-	183.708,18	-,-
5. Tagungen und Seminare					
a) Tagungen und Seminare umsatzsteuerfrei	2.651.773,20	-,-	-,-	2.651.773,20	-,-
b) Tagungen und Seminare umsatzsteuerpflichtig	101.968,60	-,-	-,-	101.968,60	-,-
Summe Tagungen und Seminare	2.753.741,80	-,-	-,-	2.753.741,80	-,-
6. Rahmenprogramm/Sponsoring/ sonstiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
7. Kfz.-Sachbezug	11.728,40	-,-	-,-	-,-	11.728,40
8. Erlöse Sachanlagenverkauf	126,06	-,-	-,-	-,-	126,06
9. Überlassung Werbe- und Vermarktungsrecht	32.310,00	-,-	32.310,00	-,-	-,-
10. Nutzungsentgelt Gestattungsmarke	10.000,00		10.000,00		
11. Weiterbelastungen DIIR Dienstleistungen GmbH	15.783,06	-,-	-,-	-,-	15.783,06
12. Zinsen und Wertpapiererträge	16.644,19	7.591,92	9.052,27	-,-	-,-
13. a. o. Erträge und sonstige Erträge	19.577,04	8.793,23		10.751,51	32,30
Summe Erträge	3.536.758,67	481.870,15	51.362,27	2.975.856,43	27.669,82

Aufwendungen für

	Gesamt	Ideeller Bereich	Vermögensverwaltung	Zweckbetrieb	Steuerpflichtiger Wirtschaft. Geschäftsb.
1. bezogene Leistungen					
a) wissenschaftlicher Bereich und unentgeltliche wissenschaftliche Veranstaltungen					
Autorenhonorare	23.431,94	-,-	-,-	23.431,94	-,-
Projektgruppen und Arbeitskreise	178.211,01	160.389,91	-,-	17.821,10	-,-
Summe a) wissenschaftlicher Bereich	201.642,95	160.389,91	-,-	41.253,04	-,-
b) entgeltlicher Seminar- und Tagungsbereich					
ba) Referenten	665.010,66	-,-	-,-	665.010,66	-,-
bb) Seminarbetreuung	38.639,96	-,-	-,-	38.639,96	-,-
bc) Druck	112.094,98	-,-	-,-	112.094,98	-,-
bd) Raumaufwendungen	32.203,23	-,-	-,-	32.203,23	-,-
be) Verpflegungsaufwand	13.877,71	-,-	-,-	13.877,71	-,-
bg) Sonstige Kosten	127.396,17	-,-	-,-	127.396,17	-,-
Summe entgeltliche Seminare	989.222,71	-,-	-,-	989.222,71	-,-
bf) Sonderveranstaltungen	466.754,22	-,-	-,-	466.754,22	-,-
Summe b) entgeltlicher Seminar- und Tagungsbereich	1.455.976,93	-,-	-,-	1.455.976,93	-,-
c) ertragsteuerepflichtiger Bereich Rahmenprogramm	-,-	-,-	-,-	-,-	-,-
Summe 1. bezogene Leistungen	1.657.619,88	160.389,91	-,-	1.497.229,97	-,-

	Gesamt	Ideeller Bereich	Vermögensverwaltung	Zweckbetrieb	Steuerpflichtiger Wirtschaft. Geschäftsb.
2. Personal	1.355.852,78	189.298,23	543,14	1.152.013,19	13.998,22
3. Bürokosten	161.287,32	24.098,05	633,66	136.555,61	
4. Reise- und Bewirtungsspesen	21.001,71	4.125,34	-,--	16.801,37	75,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	81.459,85	69.051,08	10.577,50	741,74	1.089,53
6. Firmenwagen	14.620,84	-,--	-,--	2.973,02	11.647,82
7. a. o. und sonstiger Aufwand	34.372,20	7.886,70	-,--	26.485,50	
8. Steueraufwand	-,--	-,--	-,--	-,--	-,--
Summe Aufwendungen	3.326.214,58	454.849,31	11.754,30	2.832.800,40	26.810,57
Summe Erträge	3.536.758,67	481.870,15	51.362,27	2.975.856,43	27.669,82
Summe Aufwendungen	3.326.214,58	454.849,31	11.754,30	2.832.800,40	26.810,57
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	210.544,09	27.020,84	39.607,97	143.056,03	859,25

	Gesamt	Ideeller Bereich	Vermögensverwaltung	Zweckbetrieb	Steuerpflichtiger Wirtsch. Geschäftsb.
Auflösung freie Rücklage					
Einstellung freie Rücklage	- 18.788,92	- 5.788,92	- 13.000,00		
Verbrauch zweckgebundener Rücklagen	353.613,90	216.093,08		137.520,82	
Auflösung zweckgebundener Rücklagen	96.336,40	94.245,06		2.091,34	
Auflösung Ausgleichsposten zur Finanzierung gem. geb. Anlagevermögens	64.290,69	50.635,69		13.655,00	
Zuführung Ausgleichsposten Finanzierung gem. geb. Anlagevermögen	- 30.628,44	- 30.049,44		- 579,00	
Zuführung zweckgebundene Rücklagen	- 675.367,72	- 540.367,72		- 135.000,00	
Abführung des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes	-,-	859,25		-,-	- 859,25
Abführung Zweckbetrieb		160.744,19		- 160.744,19	
Abführung Vermögensverwaltung	-,-	26.607,97	- 26.607,97	-,-	-,-
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Den Leitern und Mitgliedern aller Projektgruppen und Arbeitskreise sowie den Moderatoren der Erfa-Tage, dem CIA-Ausschuss und den Leitern der regionalen CIA-Arbeitsgruppen danken wir sehr herzlich für das große Engagement im Jahr 2012. Unser ausdrücklicher Dank gilt aber auch den jeweiligen Häusern und Organisationen, die ihre Mitarbeiter zum Institut entsenden, Arbeitsgruppen die Arbeit ermöglichen und auf vielfältige Weise unterstützen und damit entscheidend zum Erfolg der Arbeit des DIIR und der Revision in Deutschland beitragen!

Vorstand

Bernd Schartmann, CIA, CRMA

Sprecher des Vorstandes des DIIR

Executive Vice President
Head of Corporate Audit
& Security
Deutsche Post DHL

Horst Pohl

stellv. Sprecher des Vorstandes des DIIR

Bereichsvorstand
Group Audit
Commerzbank AG

Dr. Hans Joachim Büsselberg

Leiter Konzernrevision
AXA Konzern AG

Lutz Cauers

Leiter Konzernrevision
Deutsche Bahn AG

Oliver Dieterle, CIA, CGAP, CRMA

Leiter Interne Revision
Bundesagentur für Arbeit

Dr. Peter Dörfler

Leiter Konzernrevision
Volkswagen AG

Juilf-Helmer Eckhard

Leiter Konzernrevision
Portigon AG

Henrik Stein

Leiter Konzernrevision
DZ BANK AG

Dr. Robert Wagner

Leiter Konzernrevision und
Compliance
TÜV NORD AG

Verwaltungsrat

Hans-Jürgen Steuber

Vorsitzender des Verwaltungsrates des DIIR

Unternehmens- und
Finanzberatung

Klaus Heese, WP/StB

stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrates des DIIR

Wirtschaftsprüfer und
Steuerberater

Prof. Dr. Thomas Amling, CIA

lehrt an der HTWK Leipzig
Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Unternehmens-
führung

Dr. Thomas Apelt

Präsident des Landesrech-
nungshofes Brandenburg

Axel Becker, CRMA

Leiter Revision
SÜDWESTBANK AG

Uwe Lütkeschümer

Geschäftsführer CLAAS
Vertriebsgesellschaft mbH

Bernd Morgenschweis

Mitglied des Vorstandes
Berlin-Hannoversche
Hypothesenbank AG

Barbara Schattmaier

(ab November 2012)
Geschäftsführende
Gesellschafterin
Paul Lange & Co

Dr. Ralf P. Thomas

CFO Industry Sector
Siemens AG

Programmausschuss

Juilf-Helmer Eckhard

**Leiter des
Programmausschusses
Vorstand des DIIR**

Leiter Konzernrevision
Portigon AG

Dr. Ferdinand Allerkamp

Leiter Interne Revision
Robert Bosch GmbH

Gerrit-Michael Dülks, CFA

Corporate Audit –
Quality & Strategy
Daimler AG

Dr. Reimund Göbel

Leiter Corporate Center
Internal Auditing
ThyssenKrupp AG

Andreas Greulich

Leiter der Stabsstelle
Interne Revision-Korruptions-
prävention
Bundesamt für Strahlenschutz

Klaus Lendle

Leiter Interne Revision
Allianz Deutschland AG

Thomas Oetting

Chief Audit Executive
Claas Group, CLAAS KGaA

Natascha Seebach

Chief Auditor PBC
Deutsche Bank AG

Marc Wössner

Leiter Konzernrevision
Bertelsmann SE & Co. KGaA

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Anne d'Arcy

Inhaberin des Lehrstuhls
für Corporate Governance
und Management Control
am Institut für Corporate
Governance der Wirtschafts-
universität Wien

Prof. Ulrich Bantleon, WP/StB

Studiengangsleiter BWL-Bank
Wissenschaftlicher Leiter
Master in Business Management
(Profil: Banking & Finance)
Duale Hochschule
Baden-Württemberg
Villingen-Schwenningen

Prof. Dr. Alexander Bassen

Inhaber des Lehrstuhls für
Allgemeine Betriebswirt-
schaftslehre mit Schwerpunkt
Finanzierung/Investition
an der Universität Hamburg

Jun.-Prof. Dr. Marc Eulerich

Inhaber des Lehrstuhls für
Interne Revision und Corporate
Governance (Juniorprofessur)
an der Universität Duisburg-
Essen. Stiftungslehrstuhl des
DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Prof. Dr. Anja Hucke

Inhaberin des Lehrstuhls
für Bürgerliches Recht,
Handels- und Gesellschafts-
recht, Deutsches und
Europäisches Wirtschafts-
und Unternehmensrecht an
der Universität Rostock

Prof. Dr. Annette Köhler

Inhaberin des Lehrstuhls für
Rechnungswesen, Wirtschafts-
prüfung und Controlling,
Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Burkhard Pedell

Inhaber des Lehrstuhls
Controlling der Universität
Stuttgart

Geschäftsstelle

Geschäftsführung

Wilfried Fischenich
Volker Hampel, CRMA

Sekretariat

Brigitte Holdinghausen

Buchhaltung

Corinna Menningen

Grundsatzarbeit

**Evelyn Schmidt, CIA, CCSA,
CRMA, CFE**

Leitung DIIR-Akademie

Dr. Peter Sporrer

Fachreferenten

Herbert Möhle, CIA, CRMA

Christopher Kadenbach
(ab 1. April 2012)

Mitarbeit DIIR-Akademie

Agitha Anandarajah
Barbara Breidenbach
Jutta Dedic

Barbara Ruby
Eva Schöpel

Mitarbeit Zertifizierungen und Mitglieder

Gerlinde Karkos
Zazie Rempe
(ab 1. November 2012)

Impressum

Herausgeber

DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Konzeption und Projektkoordination

Herbert Möhle, CIA

Redaktion

Herbert Möhle, CIA

Konzeption und Gestaltung

Simone Leonhardt

Fotos

DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.
Shutterstock
Christian Olaf Adickes, Dreieich
Foto Genz GmbH, Hannover

Kontakt

DIIR – Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.
Public Relations
Ohmstraße 59
60486 Frankfurt am Main

Zusätzliches Informationsmaterial
zum Leistungsportfolio des DIIR senden
wir Ihnen gerne zu.

Umfängliches Download-Material
finden Sie auf unserer Website:
www.diir.de



DIIR

Deutsches Institut für
Interne Revision e.V.

Ohmstraße 59
60486 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 71 37 69 - 0
Fax (0 69) 71 37 69 - 69
www.diir.de
info@diir.de

